

Eppsteiner Zeitung

www.eppsteiner-zeitung.de

Auflage: 7200

Kostenbeitrag: Jährlich 22,- Euro



Unabhängige Zeitung mit amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Eppstein, Nachrichten der Vereine, Parteien und Kirchengemeinde. Erscheint einmal wöchentlich in allen Haushalten.

Dies ist wieder eine Doppel-Ausgabe. Die nächste Eppsteiner Zeitung erscheint am Donnerstag, 17. Februar 2022

Donnerstag, 3. Februar 2022

Nr. 5-6 / 72. Jahrgang



In eigener Sache

Durchhalten heißt für viele Unternehmen das Gebot der Stunde. Und Hoffen auf Besserung im Frühjahr. Das gesellschaftliche Leben liegt weiterhin brach. Wir hatten gehofft, Ihnen im Februar die Eppsteiner Zeitung wieder wöchentlich zu liefern, bleiben aber realistisch und haben aus wirtschaftlichen Gründen entschieden, auch im Februar die 14-tägige Produktion beizubehalten. Das heißt, die nächste Ausgabe bringen unsere 23 Austrägerinnen und Austräger am 17. Februar zu Ihnen nach Hause, danach wieder am 3. März.

Wir danken insbesondere unseren Anzeigenkunden, aber auch unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, für Ihr Verständnis.

Das Team der Eppsteiner Zeitung

Tage der offenen Gärten

Noch lässt das Gartenwetter auf sich warten. Doch BUND und Kulturkreis planen schon jetzt am Wochenende vom 23. und 24. Juli „Eppsteiner Tage der offenen Gärten“ zu veranstalten. Ob Zier- oder Nutzgärten: Aus allen Stadtteilen sind Gartenbegeisterte eingeladen, sich die zwei Tage im Juli dafür freizuhalten und ihre Gärten Interessierten zu öffnen. Der Kulturkreis regt an, in den Gärten Kunstwerke zu präsentieren und bittet Kunstschaffende, sich ebenfalls zu melden. **Weiter auf Seite 10**



Ein erster Entwurf für die Kindertagesstätte Embsmühle: So könnte das Entree vom Fußballplatz aus aussehen (oben).

Rechts: Der aufgeschüttete Hügel begrenzt die Rückseite des neuen Kindergartens, der auf dem Niveau des Sportplatzes gegründet wird.

Grafik: Stadt Eppstein

Foto: Beate Schuchard-Palmert



Erste Ideen für die neue Kita

Im Dezember haben die Stadtverordneten beschlossen, dass ein Teil des Sportplatzgeländes an der Embsmühle für den Bau eines neuen Kindergartens und eines Multifunktionsplatzes erschlossen wird. Jetzt legt das von der Stadt beauftragte Architekturbüro Kulla aus Hattersheim einen ersten Entwurf vor. In gemeinsamer Sitzung beraten am Dienstag, 8. Februar, Ortsbeirat Vockenhausen und Stadtentwicklungsbeirat über das gut 1 Hektar große Plangebiet „Hallgarten“ zwischen Embsmühle und L3011. In ihrer Sitzung am Donnerstag, 17. Februar, entscheiden die Stadtverordneten, ob der Entwurf zur Beteiligung der Öffentlichkeit freigegeben wird. Dann haben Bürger, Behörden und Träger öffentlicher Belange die Möglichkeit dazu Stellung zu nehmen.

Bürgermeister Alexander Simon betont, dass die Planung noch längst nicht abgeschlossen sei. Allerdings legt der Bebauungsplanentwurf die Grundzüge der Planung fest: Vorgesehen ist ein langgestreckter Neubau in Modulbauweise, der sich dem Grundstücksverlauf an-

passt und in den Hang des Geländes zwischen der Straße an der Embsmühle und dem tiefer gelegenen Sportplatz schmiegt.

Von einem zentralen, verglasten Foyer gehen seitlich zwei Gebäudeflügel ab. Der nördliche Gebäudeflügel, so der Magistrat, werde von der Stichstraße aus als eingeschossiger Bau wahrgenommen. Vom Obergeschoss aus ist ein ebenerdiger Ausgang auf eine Terrasse vorgesehen. Im Erdgeschoss des neuen Kindergartens ist Platz für bis zu vier Kindergartengruppen für jeweils 25 Kinder mit den notwendigen Neben- und Sanitärräumen. Technikraum, Materiallager und Küche sind Richtung Hang untergebracht. Im nördlichen Flügel im Obergeschoss ist Raum für drei Gruppen mit jeweils bis zu zwölf Kindern unter drei Jahren.

Der zentrale Haupteingang, Besucher- und Mitarbeiterparkplätze sind von einer neuen, Straße aus zu erreichen, die auf dem Niveau des heutigen Sportplatzes gebaut wird, also auf dem tiefer gelegenen Niveau, das zum Erdgeschoss führt. **Fortsetzung auf Seite 7**

SPAR CAR EPPSTEIN
Krankenfahrten • Flughafentransfer
Eppstein (alle Stadtteile) –
F-Flughafen ab € 35,-
Tel. 06198.588 49 66
oder ☎ 0170 989 09 77 TAG + NACHT
online buchen: www.sparcar-eppstein.de



- Baumpflege ■ Spezialfällungen
- Rodungen ■ Wurzelstock-Fräsungen
- Fachberatung ■ Gutachten
- Betreiber der Kompostierungsanlage (Landstr. zw. B455 u. Niederjosbach)
- Grünabfallentsorgung

Tel. 06198/3075540



Hofgut Hof Häusel • 65817 Eppstein/Taunus
service@mb-baumdienste.de • www.mb-baumdienste.de

TAXI ☎ (06198) **7777**
Tag + Nacht + 8000
JAN **www.eppstein-taxi.de**
Flughafen-Transfer!

HP PERSONENBEFÖRDERUNG
MAIN-TAUNUS GbR
Karin Andres & Heribert Pecl
■ Flughafentransfer ■ Krankenfahrten sitzend
T. 06198. **2578** ■ **www.HP2578.de**

Öffentliche Bekanntmachungen

Abfallentsorgungstermine vom 5. bis 19. Februar

- Wertstoffhof-Öffnungszeiten in Bremthal,** Valterweg: mittwochs von 15.00 bis 18.30 Uhr und samstags von 9.00 bis 14.00 Uhr.
- Die **Grünabfallanlage** in Niederjosbach bleibt in den Wintermonaten **geschlossen**. Sie öffnet wieder am Samstag, 5. März, von 10 bis 16 Uhr.
- Restmüll- und Biotonnenleerung:** am **Montag, 7. Februar**, im Stadtteil Vockenhausen; am **Dienstag, 8. Februar**, in den Stadtteilen Ehlhalten, Niederjosbach und Gewerbegebiet „Guldenmühle“; **Mittwoch, 9. Februar**, im Stadtteil Bremthal (ohne Wohngebiet „Am Roth“ und Hessenring); am **Donnerstag, 10. Februar**, im Stadtteil Eppstein und in Bremthal „Am Roth“, Hessenring, Gewerbegebiete Valterweg und West.
- Mobile Einsammlung von Sondermüll:** am **Samstag, 12. Februar**, von 10.30 bis 13.30 Uhr im Stadtteil Vockenhausen, Parkplatz Rathaus I, Hauptstraße 99.
- 1,1cbm-Restmüllcontainer-Leerung** im Stadtgebiet am **Montag, 14. Februar**.
- Einsammlung von Verpackungsmüll DSD (gelber Sack):** in allen Stadtteilen am **Freitag, 18. Februar**.

Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes

Der Bereitschaftsdienst des Wasserwerkes ist über die Leitstelle des Main-Taunus-Kreises, Telefon (061 92) 50 95, anzufordern.

Büchereien in Eppstein

Die Stadtbücherei im Rathaus II in Eppstein ist wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten Dienstag und Freitag 15 bis 19 Uhr, Mittwoch und Samstag 10 bis 12 Uhr geöffnet. Es gelten

die 3G-Regeln für öffentliche Gebäude in Eppstein. Schulkinder müssen ihr Schul-Testheft vorzeigen. Das Tragen einer medizinischen oder FFP2-Maske ist zwingend erforderlich.

Das Bücherei-Team bittet darum, Abstands- und Hygieneregeln einzuhalten. Es achtet darauf, dass sich nicht mehr als drei Personen gleichzeitig in den Ausleihräumen aufhalten. Das Team bittet außerdem darum, aufgrund des Infektionsrisikos bis auf weiteres keine Kleinkinder in die Bücherei mitzubringen.

Die **Bücherei Ehlhalten** in der Pfarrscheune bleibt bis auf Weiteres geschlossen. Die **Bücherei in Niederjosbach** bietet an jedem zweiten Dienstag zwischen 15.20 und 18 Uhr jeweils 20-minütige Ausleihtermine an. Anmeldung unter https://cutt.ly/kinderbuecherei_jan_feb_22. Für Erwachsene gilt die 3G-Regel, Infos unter buecherei-njb@web.de.

Herzlichen Glückwunsch

Geburtstage in Bremthal

am 3. Februar: Erhard Czich, 90 Jahre
am 11. Februar: Helene Mittag, 93 Jahre

Geburtstage in Eppstein

am 3. Februar: Maria Weigert, 88 Jahre
am 4. Februar: Manfred Krüger, 82 Jahre

Geburtstage in Ehlhalten

am 5. Februar: Anita Sacher, 87 Jahre
am 6. Februar: Margot Hilz, 94 Jahre

Geburtstage in Vockenhausen

am 11. Februar: Rosa Maria Messinger, 84 Jahre
am 15. Februar: Armin Bodendieck, 80 Jahre

Geburtstag in Niederjosbach

am 14. Februar: Karlheinz Richter, 81 Jahre

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefonische Auskunft zur ärztlichen Bereitschaft außerhalb der Praxisöffnungszeiten gibt medizinisches Fachpersonal unter der bundesweit einheitlichen **Bereitschaftsnummer 116117**. Der ärztliche Bereitschaftsdienst wird von der **Notdienstzentrale** an der Klinik in **Hofheim, Lindenstraße 10**, übernommen. Besetzt ist die Zentrale am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 24 Uhr, am Mittwoch und Freitag bereits von 14 bis 24 Uhr; am Wochenende sowie an Feiertagen ist der Bereitschaftsdienst von 8 bis 24 Uhr erreichbar.

Kindernotfallambulanz (24 Stunden-Betrieb) im Klinikum Höchst, Gotenstraße 6 – 8.

In **akuten Notfällen** steht der **Rettungsdienst** unter der Rufnummer **112** bereit.

Zahnärztliche Notdienste werden unter der Telefonnummer 01805607011 mitgeteilt.

Apotheken-Not- und Sonntagsdienst

– der Dienst wechselt täglich um 8.30 Uhr –

- 3. Februar: Rosenapotheke im Center**, Untertorstraße 13, Hattersheim, ☎ (061 90) 936710
- 4. Februar: Apotheke am Kreisel**, Bischof-Kaller-Str. 1a, Königstein, ☎ (061 74) 992 91 40
- 5. Februar: Stauf-Apotheke**, Frankfurter Straße 48, Kelkheim, ☎ (061 95) 2440
- 6. Februar: Kreuz-Apotheke**, Frankfurter Straße 14, Kriftel, ☎ (061 92) 421 00
- 7. Februar: Stein'sche Apotheke**, Wilhelmstraße 2, Hofheim, ☎ (061 92) 6221
- 8. Februar: Vitus-Apotheke**, Frankfurter Straße 32, Kriftel, ☎ (061 92) 91 10 91
- 9. Februar: Hornauer-Apotheke**, Hornauer Straße 85, Kelkheim, ☎ (061 95) 6 10 65
- 10. Februar: Rathaus-Apotheke**, Alte Schulstraße 2, Bremthal, ☎ (061 98) 7535
- 11. Februar: Grüne Apotheke**, Am Marktplatz 5, Kelkheim, ☎ (061 95) 67 37 60

- 12. Februar: Löwen-Apotheke**, Kelkheimer Straße 10, Kelkheim, ☎ (061 95) 6 15 86
- 13. Februar: Stadt-Apotheke**, Hauptstraße 24, Hattersheim, ☎ (061 90) 3651
- 14. Februar: Schwanen-Apotheke**, Alte Bleiche 4, Hofheim, ☎ (061 92) 90 13 07
- 15. Februar: Alte Apotheke**, Limburger Straße 1A, Königstein, ☎ (061 74) 2 12 64
- 16. Februar: Goldbach-Apotheke**, Hauptstraße 67, Vockenhausen, ☎ (061 98) 96 28
- 17. Februar: Sonnen-Apotheke**, Am Kirchplatz 1, Kelkheim, ☎ (061 95) 22 66

Caritas Sozialstation

Die Caritas-Diakonie Sozialstation Hofheim, Schmelzweg 1, ist telefonisch unter der Nummer **(061 92) 69 51** zu erreichen. Der Anrufbeantworter wird auch an Wochenenden und Feiertagen regelmäßig abgehört.

Horizonte Hospizverein e.V.

Ambulanter Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst: Burgstraße 28 (Kellereigebäude) in Hofheim, Telefon (0 61 92) 92 17 14. Bürozeiten: Montag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr. Außerhalb der Bürozeiten von 8.00 bis 22.00 Uhr erreichbar unter Mobiltelefon 0170-182 73 55.

Tierärztlicher Notdienst

5./6. Februar: **Tobias Mayer**, ☎ (061 46) 2345, Rüdeshheimer Straße 33, Hochheim.
12./13. Februar: **Dres. C. und K. Blendinger**, ☎ (061 22) 5358680, Robert-Bosch-Straße 12, Hofheim-Wallau.
Der tierärztliche Bereitschaftsdienst an Wochenenden beginnt samstags um 14 Uhr und endet montags um 7 Uhr.

Vollsperrung „Auf der Lück“

Wegen Hausarbeiten wird die Straße Auf der Lück vor Haus Nummer 14 bis zum Haus Nummer 20 am 11. Februar von 8 bis 12 Uhr für Kraftfahrzeuge voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt innerörtlich über Am Dornbusch. Die Stadt Eppstein bittet Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung.

Grabstellennutzungen auf den Friedhöfen in Eppstein

Die Friedhofsverwaltung Eppstein sucht Angehörige oder Nutzungsberechtigte von Grabstellen.

Es geht auf dem **Friedhof Ehlhalten** um Irma Haase, Sterbejahr 2000, und auf dem **Friedhof Eppstein** um Reinhold Schwitkowski, Sterbejahr 1990, Frieda Ortwein, Sterbejahr 1990 sowie Kurt Kohler, Sterbejahr 1990.

Um vereinbaren zu können, wie die Grabstelle wieder genutzt werden soll, sollten sich die Angehörigen der Verstorbenen oder Nutzungsberechtigte bis zum 28. Februar bei Carmela Schneider von der Friedhofsverwaltung (Telefon 305-137) melden.

Sollte sich kein Angehöriger oder Nutzungsberechtigter finden, lässt die Friedhofsverwaltung die Gräber im Frühjahr abräumen.

Helfen oder sich helfen lassen



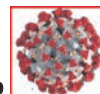
Miteinander – Füreinander – Eppstein e.V.
Bremthal · Ehlhalten · Eppstein · Niederjosbach · Vockenhausen

...ist der Leitgedanke unserer gemeinnützigen Hilfe-Initiative. Ob aktiv oder passiv – unterstützen Sie uns. Sprechen Sie mit uns – wir informieren Sie gerne.

Bürozeiten: Mo-Mi-Fr, 10–12 Uhr,
Untergasse 25 · Alt-Eppstein
Telefon/Fax: 34 96 77
mfe-eppstein@t-online.de
www.mfe-eppstein.de



Magistrat der Stadt Eppstein Auswirkungen der Corona-Pandemie auf den Dienstbetrieb



Rathäuser nach Vereinbarung geöffnet

– Bitte nehmen Sie telefonisch oder per E-Mail wie folgt Kontakt auf:

Kultur und Vereine	06198 305116
Steueramt	06198 305122
Stadtkasse	06198 305128
Straßenbau	06198 305186
Glasfaserausbau	06198 305161
Bauberatung	06198 305168
Pacht- / Grundstücksangelegenheiten	06198 305182
Spielplätze	06198 305165
Straßenverkehr	06198 305136
Friedhofsangelegenheiten	06198 305137
Rentenangelegenheiten / Wohnberechtigungsbescheinigung	305139
Ordnungspolizei	06198 305-132, -143, -149
Verkehrsüberwachung	06198 305135
Kinderbetreuung	06198 305133
E-Mail	info@eppstein.de

Wir bitten um Verständnis!

Das Bürgerbüro hat geöffnet – Zutritt nur mit Terminvergabe.

Auskünfte unter **06198 305 405**
Bitte beachten Sie die Hygieneregeln.

Burgstraße: Stadt vollstreckt und lässt Baustelle räumen

Die Stadt Eppstein hat eine Baustelle in der Altstadt im Rahmen einer sogenannten „Ersatzvornahme“ räumen lassen. Ein Anwesen in der Burgstraße am Fuße der Burg sollte abgerissen werden. Eine entsprechende Abrissgenehmigung lag vor und auch die erforderliche Straßensperrung wurde genehmigt. Bis Weihnachten 2021 sollten die Arbeiten beendet sein. Bis zu diesem Zeitpunkt wurde auch die Straßensperrung zeitlich beschränkt.

Da die Arbeiten vor Weihnachten nicht beendet werden konnten, sollten, so die Eigentümer, die Abrissarbeiten in der ersten Kalenderwoche 2022 wiederaufgenommen werden. Die Arbeiten wurden vom 6. Januar an zunächst fortgesetzt. In der dritten Kalenderwoche war auf der Baustelle jedoch keine Bautätigkeit mehr festzustellen.

Nach erfolglosen Gesprächen drohte die Stadt an, die Straße zu Lasten des Grundstückseigentümers räumen zu lassen. Sie erließ einen entsprechenden Verwaltungsakt, dessen sofortige Vollziehbarkeit angeordnet wurde. Da die darin gesetzte Frist zum Räumen der Baustelle und zur Freigabe der Straße nicht eingehalten wurde, kam es zur Festsetzung und schließlich zur Vollstreckung des Verwaltungsaktes. Die Straße ist wieder befahrbar. Die Kosten hat der Verursacher zu tragen.

Fördergelder aus dem Programm Zukunft Innenstadt

Laut Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 16. Dezember sind die möglichen Empfänger der Fördergelder angeschrieben worden.

Für die Gaststätten im Bereich der Altstadt wurden acht Mal 1000 Euro für Innenraum- und Außenraumausstattungen zur Verfügung gestellt. Der Talkirchengemeinde Eppstein wird für das Projekt „Neues Licht und neue Farbe für die Talkirche“ ein Betrag von 8000 Euro bewilligt. Für Projekte der Vereine Freiwilligen Feuerwehr Eppstein, Eppsteiner Burgschauspieler, der Neufvilleturm-Stiftung und des Stadt- und Burgmuseums wurden jeweils 1000 Euro zur Verfügung gestellt.

Anwohner der Altstadt können Interesse bekunden

Die ehrenamtliche Arbeitsgruppe Stadtbild der Initiative „Eppstein lebt!“ hatte Ideen und Anregungen für eine Grob- und Feinstruktur der Altstadt erarbeitet und Vorschläge zur Verbesserung des Erscheinungsbilds entwickelt. Vorgeschlagen wird beispielsweise die Anschaffung von Fensterläden oder aufeinander abgestimmte Blumenkästen. Hierfür wurde ein Betrag von insgesamt 5000 Euro bereitgestellt.

Grundstückseigentümer können sich bis zum 30. März bei der Stadt melden und ihr Interesse bekunden. Dies ist unverbindlich und formlos: Bürgermeister Alexander Simon, E-Mail alexander.simon@eppstein.de oder schriftlich Rathaus I, Hauptstraße 99, 65817 Eppstein. Nach Ablauf der Frist wird über eine



Blick vom Bergfried auf die Altstadt und westliche Burgstraße. Foto: EZ-Archiv

Förderung und eine Quote durch den Magistrat entschieden. Der private Eigenanteil muss allerdings mindestens 50 Prozent der Kosten betragen.

Antragsberechtigt sind jedoch nur die im Förderantrag aufgeführten Liegenschaften, nämlich: Burgstraße Nr.

6 (Altbau 1. und 2. OG Straßenseite), Nr. 12 (1. und 2. OG), Nr. 14 (EG und OG), Nr. 16 (EG und OG), Nr. 17 (EG und OG), Nr. 20 (OG), Nr. 21 (EG, OG, DG), Nr. 22 (OG und Giebel), Nr. 23 (1. und 2. OG), Nr. 27 (OG), Nr. 28 (OG und Giebel), Nr. 30a (OG), Nr. 35 (1. und 2. OG), Nr. 48 (EG und OG zum Parkplatz), Nr. 57 (Altbau Burgstraße OG und Giebel), Nr. 63 (EG und OG Straße und Nebenstraße), Nr. 65 (EG und OG Straße und Hof), Nr. 87 (westliche Giebelseite), Hintergasse Nr. 3 (EG und OG Straße), 5 (EG und OG Straße, Giebel DG zur B455), Nr. 7 (Giebel zur B455), Nr. 8 (EG und OG), Nr. 10 (OG), Nr. 15 (EG und OG zur Straße und zum Bach), Nr. 16 (EG zur Straße), Nr. 19 (EG und OG zur Straße und zum Hof), Hintergasse gegenüber Nr. 29 (OG), Nr. 35 (EG und OG zur Straße), 41 (OG Straße), Nr. 43 (EG Straße), Untergasse Nr. 9 (EG und OG) und 15 (EG und OG), Poststraße Nr. 1 (EG und OG), Nr. 2 (EG und OG Straße) und Nr. 4 (EG und OG), Rossertstraße Nr. 8 (EG und OG Straße und Hof), Nr. 11 (Giebelseite zur NASPA), Nr. 12 (OG) und Nr. 16 (Giebelseite EG und OG zur Straße).

Leserbriefe/Kommentar

www.eppsteiner-zeitung.de

- ➔ Meine Eppsteiner / Leserbrief
- ➔ Kommentieren Sie unsere Beiträge online

EDEKA Baßler feiert sein 4. Jubiläum!

Im Februar 2018 hat Dirk Baßler den Markt in Eppstein eröffnet. Dies würden wir gerne nächste Woche mit ein paar **Geburtstagsknüllern** feiern!

Im Namen der gesamten Belegschaft, danken wir allen EDEKA Baßler-Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen!

Auf das nächste Jahr!



Baßler

Gültig vom 7. – 12.2.2022

Staufenstr. 8
65817 Eppstein
Öffnungszeiten:
Mo – Sa 8 – 21 Uhr



Schloss Vaux

0,75 l
statt 14,49 €
nur

11.11



Doppio Passo

Asolo Prosecco und
Prosecco Rosé

0,75 l
statt 8,99 €
nur

5.55



**Unser Hauswein
Luna Argenta**

0,75 l
statt 7,49 €
nur

5.55



...Und
für den
kleinen
Durst

Graeger Sekt

trocken, 0,2 l
statt 1,99 €
nur



0.88

Ihr EDEKA Baßler-Team



Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt

Am Dienstag, 8. Februar 2022, findet die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt um 20.00 Uhr im Bürgersaal im Bürgerhaus Eppstein (Rossertstraße 21, 65817 Eppstein) statt.

Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter www.eppstein.de. Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

Hiermit lade ich zur **Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt** am Dienstag, 8. Februar 2022, 20.00 Uhr im Bürgersaal im Bürgerhaus Eppstein, Rossertstraße 21, 65817 Eppstein, ein.

Der Beginn der Sitzung ist abhängig von der Dauer der vorgelagerten gemeinsamen Sitzung des Ortsbeirates Vockenhausen und des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt. Die Sitzung beginnt aber keinesfalls vor 20.00 Uhr.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 7. Dezember 2021
3. Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17. Februar 2022

Gemeinsame Sitzung des ASU und Ortsbeirat Vockenhausen

Am Dienstag, 8. Februar 2022, findet eine öffentliche gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt (ASU) und des Ortsbeirates Vockenhausen um 19.30 Uhr im Bürgersaal im Bürgerhaus Eppstein (Rossertstraße 21, 65817 Eppstein) statt. Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter www.eppstein.de. Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

Hiermit lade ich zur **gemeinsamen Sitzung des Ortsbeirates Vockenhausen und des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt** am Dienstag, 8. Februar 2022, 19.30 Uhr im Bürgersaal im Bürgerhaus Eppstein, Rossertstraße 21, 65817 Eppstein, ein.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Wahl eines/r Sitzungsleiters/in für die gemeinsame Sitzung
3. Wahl eines/r Schriftführers/in für die gemeinsame Sitzung
4. Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17. Februar 2022
- 4.1 Bauleitplanung der Stadt Eppstein, Stadtteil Vockenhausen; Bebauungsplan V104 „Hallgarten“ für den Bereich zwischen der Embsmühle und der L3011 in Eppstein-Vockenhausen; hier: Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der berührten Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
Vorlage: 0001/2022
- 4.2 Kinderbetreuungseinrichtung Areal Embsmühle/Aktueller Planungsstand
Vorlage: 0003/2022

gez. Henning Quitzau,
Ortsvorsteher Ortsbeirat Vockenhausen
gez. Andreas Steba,
Ausschussvorsitzender ASU

tenversammlung am 17. Februar 2022

- 3.1 Bauleitplanung der Stadt Eppstein, Stadtteil Niederjosbach; Bebauungsplan N 100 „Zwischen Kreuzheck und Hollergewann“ für den Bereich zwischen Kreuzheck und dem Baugebiet Hollergewann sowie zwischen den Anrainern Gartenstraße und dem Gewann Am Honigbaum in Eppstein-Niederjosbach; hier: Beschlussfassung über die fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange und Beschlussfassung als Satzung gem. § 10 BauGB
- 3.2 Bauleitplanung der Stadt Eppstein, Stadtteil Bremthal; Bebauungsplan B 103 „Steinkaut“ für den Bereich zwischen Niederjosbacher Straße und Freiherr-vom-Stein-Straße sowie nördlich der Wiesbadener Straße
- 3.3 Landesprogramm Zukunft Innenstadt/II
- 3.4 Informationen zum Klimaschutzmanagement
4. BürgerBus Eppstein
5. Einwohnerentwicklung 2021
6. Stellplätze Burgstraße
7. Mitteilungen des Magistrats
gez. Andreas Steba, Ausschussvorsitzender

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

Am Mittwoch, 9. Februar 2022, findet die nächste öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 19.30 Uhr im Blauen Saal im Rathaus I (Hauptstraße 99, 65817 Eppstein) statt. Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter www.eppstein.de. Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen.

Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

Hiermit lade ich zur **Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses** am Mittwoch, 9. Februar 2022, 19.30 Uhr im Blauen Saal, Rathaus I, Hauptstraße 99, 65817 Eppstein, ein.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 8. Dezember 2021
3. Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 17. Februar 2022
- 3.1 Bedarfs- und Entwicklungsplan Feuerwehr Stadt Eppstein
- 3.2 Öffentliches W-LAN in Eppstein
- 3.3 Informationen zum Klimaschutzmanagement
- 3.4 Liquiditätsberichte 2021
- 3.5 Jahresabschluss 2017 – Verwendungsbeschluss und Entlastung des Magistrats
- 3.6 Keine Ausübung des Sonderkündigungsrechtes des Konzessionsvertrages Gas
4. Digitalisierung/Sachstand
5. Mitteilungen des Magistrats

Tagesordnung – Nichtöffentlicher Teil:

1. Verkauf von städtischen Grundstücken in der Gemarkung Vockenhausen
2. Beitritt der Stadt Eppstein zu den Rahmenkooperationsvereinbarungen zwischen der Gigabitregion FrankfurtRheinMain GmbH und Deutsche GigaNetz GmbH, Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH und Telekom Deutschland GmbH
gez. Dr. Christian Weiser,
Ausschussvorsitzender

Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Am Donnerstag, 17. Februar 2022, findet die nächste öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung um 19.30 Uhr im Bürgersaal im Bürgerhaus Eppstein (Rossertstraße 21, 65817 Eppstein) statt. Entsprechend der Hauptsatzung erfolgt eine Bekanntmachung der endgültigen Tagesordnung spätestens drei Tage vor der Sitzung auf der Internetseite der Stadt Eppstein unter www.eppstein.de. Auf der Startseite befindet sich ein entsprechender Link zur Bekanntmachungsseite. Auf diese Bekanntmachung wird hiermit nachrichtlich hingewiesen. Die vorläufige Tagesordnung lautet wie folgt:

Hiermit lade ich zur Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ein am Donnerstag, 17. Februar 2022, 19.30 Uhr im Bürgersaal im Bürgerhaus Eppstein, Rossertstraße 21, 65817 Eppstein.

Tagesordnung – Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Mitteilungen des Magistrats
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 16.12.2021
4. Einwohnerentwicklung 2021
5. Öffentliches W-LAN in Eppstein
6. Bedarfs- und Entwicklungsplan Feuerwehr Stadt Eppstein
7. Liquiditätsberichte 2021
8. Jahresabschluss 2017 – Verwendungsbeschluss und Entlastung des Magistrats
9. Informationen zum Klimaschutzmanagement
10. Kinderbetreuungseinrichtung Areal Embsmühle / Aktueller Planungsstand
11. Landesprogramm Zukunft Innenstadt / II
12. Bauleitplanung der Stadt Eppstein, Stadtteil Bremthal – Bebauungsplan B 103 „Steinkaut“ für den Bereich zwischen Niederjosbacher Straße und Freiherr-vom-Stein-Straße sowie nördlich der Wiesbadener Straße
13. Bauleitplanung der Stadt Eppstein, Stadtteil Vockenhausen – Bebauungsplan V104 „Hallgarten“ für den Bereich zwischen der Embsmühle und der L3011 in Eppstein-Vockenhausen; hier: Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB und der berührten Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB
14. Bauleitplanung der Stadt Eppstein, Stadtteil Niederjosbach – Bebauungsplan N 100 „Zwischen Kreuzheck und Hollergewann“ für den Bereich zwischen Kreuzheck und dem Baugebiet Hollergewann sowie zwischen den Anrainern Gartenstraße und dem Gewann Am Honigbaum in Eppstein-Niederjosbach; hier: Beschlussfassung über die fristgerecht vorgebrachten Stellungnahmen mit Anregungen der Öffentlichkeit sowie der Behörden u sonstiger Träger öffentlicher Belange und Beschlussfassung als Satzung gem. § 10 BauGB
15. Keine Ausübung des Sonderkündigungsrechtes des Konzessionsvertrages Gas

Nichtöffentlicher Teil

1. Verkauf von städtischen Grundstücken in der Gemarkung Vockenhausen
2. Beitritt der Stadt Eppstein zu den Rahmenkooperationsvereinbarungen zwischen der Gigabitregion FrankfurtRheinMain GmbH und Deutsche GigaNetz GmbH, Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH und Telekom Deutschland GmbH
gez. Bernhard Heinz,
Stadtverordnetenvorsteher

Unfallreparatur Lackierung Glasschäden		Zum Festpreis und mit kurzen Werkstattzeiten – Leihwagen für Sie gratis! Telefon: +49 (0) 61 98 58 83 09 E-Mail: info@dellenwolff.de Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 9.00 – 19.00 Uhr NOTDIENST am Samstag nach tel. Absprache Unfallkomplettservice – ALLE Versicherungen

Die ehemalige Akademie wird zum Spekulationsobjekt

Der Status quo der ehemaligen Sparkassenakademie in der Eberlestraße in Vockenhausen birgt jede Menge Konflikte: Der Sparkassen- und Giroverband Hessen-Thüringen würde das rund 50 000 Quadratmeter große ehemalige Schulungs-Areal gern an einen Investor für Wohnungsbau verkaufen. Von dieser Idee ist Bürgermeister Alexander Simon nicht begeistert und weist auf den Bebauungsplan von 1983 hin, der das parkähnlich angelegte Gelände explizit als „Sondergebiet“ für ein Ausbildungszentrum des damaligen Sparkassenverbandes ausweist.

Landrat Michael Cyriax sucht dringend Räume, um weitere Flüchtlinge unterzubringen, und bezieht auch die leerstehende Akademie in diese Überlegungen mit ein, obwohl dort dauerhaftes Wohnen nicht vorgesehen ist. Dagegen haben etliche Anwohner protestiert. Der Landrat bezeichnet die Diskussion als „vorschnell“. Bislang stehe nicht fest, ob sich eine Unterkunft in der Akademie überhaupt realisieren lasse. Der MTK wisse noch nicht einmal den Mietpreis für die Immobilie.

Der Sparkassenverband wiederum würde gern einen längeren Leerstand vermeiden. Sprecher Michael Haupt bestätigt, dass es deshalb Gespräche mit dem Kreis wegen einer „vorübergehenden Nutzung“ gebe und bereits etliche Investoren für Wohnungsbau beim Giroverband angefragt haben, um das Gelände zu kaufen. Angeblich gibt es bereits sehr konkrete



Beste Lage am Vockenhäuser Sonnenhang – um die Zukunft des Geländes der ehemaligen Sparkassen-Akademie wird viel spekuliert.

Foto: EZ-Archiv

Verhandlungen mit einer Entwicklungsgesellschaft der Hessischen Landesbank, zu deren Trägern wiederum der Sparkassenverband gehört, dem Dachverband der hessischen Sparkassen in kommunaler Trägerschaft. Demnach will der Sparkassenverband das Grundstück an eine eigene Tochtergesellschaft verkaufen, ohne vorher mit der Stadt gesprochen zu haben. Dazu gibt der Verband keine Stellung ab.

Dabei wurde das Gelände 1974 von der damals noch selbstständigen Gemeinde Vockenhausen an den Sparkassenverband „zwecks Errichtung eines Schulzentrums“ verkauft und 1983 der Bebauungsplan „Gemeindefeld und das Oberste Feld“ geändert, um eine Sondernutzung der eigentlich forstwirtschaftlichen Fläche für ein „Ausbildungszentrum“ des damaligen Hessischen Sparkassen- und Giroverbandes zu ermöglichen. So stehe es in alten Unterlagen, sagt Simon. Ob das Grundstück damals zu einem Sonderpreis an die Sparkasse verkauft wurde, könne er nicht sagen, ohne alte Grundstückspreis zu vergleichen, so der Bürgermeister.

Simon betont, dass es mit ihm keine schnelle Wohnungsbaulösung geben werde. Er bestätigt, dass er den potenziellen Investor angerufen habe, will aber keine Namen nennen oder bestätigen. Allerdings habe er deutlich gemacht, dass sich eine simple Ausdehnung

des Baugebiets Südhang Vockenhausen mit neuen Stichstraßen und einer flächendeckenden Bebauung mit Ein- und Zweifamilienhäusern nicht mit den Beschlüssen der Stadtverordneten decke. Die haben sich gegen neue Baugebiete ausgesprochen und den Magistrat beauftragt, sich beim Kreis für den Bau einer neuen Oberstufe als Ergänzung des Bildungsangebots des Schulzentrums am Bienroth einzusetzen. Allerdings weiß auch Simon, dass dazu nachgewiesen werden

müsste, dass es ausreichend Bedarf dafür gibt.

Eine grundlegend neue Nutzung des Gebiets zwischen Eberlestraße, Bergstraße und dem Waldrand müsste wiederum in den Gremien und mit den Bürgern diskutiert und städtebaulich geplant werden, sagte Simon. Für einen Bebauungsplanverfahren habe die Stadt aber derzeit nicht genügend Kapazitäten. Der Bau eines neuen Kindergartens an der Embsmühle und die Pläne für die Ortsmitte Vockenhausen haben aus Sicht des Bürgermeisters Vorrang vor den Interessen des Sparkassenverbandes.

Der Main-Taunus-Kreis hat unterdessen mitgeteilt, dass er eine neue Flüchtlingsunterkunft in Hattersheim schaffen will. Wegen steigender Zuweisungen von Flüchtlingen, prüfe der Kreis dort derzeit den Bau einer Containeranlage mit kleinen Wohneinheiten, einem Gemeinschaftsbereich, Sozialarbeiterbüro und Raum für Sprachkurse auf einem Gelände der Stadt Hattersheim am Südring.

Unabhängig davon steht die Stadt Eppstein weiter unter Druck, weil sie eigentlich noch 50 Flüchtlinge aufnehmen müsste. Dazu würden Unterbringungsmöglichkeiten im Stadtgebiet geprüft, sagte Simon bereits vor einigen Wochen zur Eppsteiner Zeitung. Bislang ohne Erfolg. Dass die Sparkassenakademie vorübergehend zur Unterkunft für neue Flüchtlinge wird, ist demnach noch nicht vom Tisch. bpa

Innovative Designleuchten
Lichtberatung u. -planung
Haus- u. Wohnungsbeleuchtung
Büro- u. Homeofficebeleuchtung
Außenbeleuchtung von Haus u. Garten
True-Light® Gesundes Licht

Lichtzentrum
enjoy the light

Lichtzentrum Kelkheim
Dipl. Ing. Jürgen Zager
Frankfurter Str. 61, 65779 Kelkheim
Tel 06195 903461
www.lichtzentrum-myoffice.de

Ihre Zufriedenheit
ist unsere Motivation!

AUTOSERVICE
EPPSTEIN

Wir suchen eine Bürokraft (m/w/d)

gerne mit technischem Grundwissen für allgemeine Bürotätigkeit (E-Mail-Bearbeitung, Telefondienst, Terminvergabe, Teile-Bestellung etc.) auf **450-Euro-Basis** (ist ausbaufähig).

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung – telefonisch oder per E-Mail.

Die freundliche Meisterwerkstatt mit Fahrzeughandel – 2mal in Eppstein

Hauptstraße 137
Eppstein-Vockenhausen
(0 61 98) 57 42 76

autoservice-eppstein@gmx.de

Nauroder Straße 2.1
Eppstein-Bremthal
(0 61 98) 58 74 911

Katholische Kirchengemeinde St. Laurentius, St. Margareta, St. Jakobus und St. Michael

Donnerstag, 3. Februar

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

Freitag, 4. Februar

10.00 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier

Samstag, 5. Februar

18.00 Uhr Bremthal: Eucharistiefeier, begleitender Kinderwortgottesdienst im Pfarrheim, s.u.

Sonntag, 6. Februar

9.30 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier, s.u.

11.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier, s.u.

11.00 Uhr Vockenhausen: Eucharistiefeier, s.u.

16.15 Uhr Niederjosbach: Familienkatechese mit den Erstkommunionfamilien

17.30 Uhr Bremthal: Taizé-Gebet

Dienstag, 8. Februar

10.00 Uhr Bremthal: Gemeinschaftsmesse

Mittwoch, 9. Februar

18.00 Uhr Bremthal: Rosenkranzgebet

Donnerstag, 10. Februar

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

Freitag, 11. Februar

10.00 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier

18.00 Uhr Wildsachsen: Eucharistiefeier

Samstag, 12. Februar

18.00 Uhr Bremthal: Eucharistiefeier

Sonntag, 13. Februar

9.30 Uhr Ehlhalten: Eucharistiefeier, s.u.

11.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

11.00 Uhr Vockenhausen: Familiengottesdienst; Taiferinnerungsgottesdienst für Ehlhalten/Eppstein/Vockenhausen; Taufe von Tiffany und Lucy Schmatloch

Dienstag, 15. Februar

10.00 Uhr Bremthal: Gemeinschaftsmesse

18.00 Uhr Ehlhalten: Eucharistiefeier

Mittwoch, 16. Februar

18.00 Uhr Bremthal: Rosenkranzgebet

Donnerstag, 17. Februar

10.30 Uhr Eppstein: Eucharistiefeier in der Seniorenresidenz

18.00 Uhr Niederjosbach: Eucharistiefeier

• Für die Gottesdienste ist eine telefonische Anmeldung bis freitags 12 Uhr im Zentralen Pfarrbüro (montags bis freitags ab 9 Uhr) erforderlich. Es gilt die Pflicht zum Tragen einer FFP2- oder OP-Maske durchgehend während des Gottesdienstes und die 3G-Regel.

Besondere Veranstaltungen und Hinweise

• Die Veranstaltungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in den jeweiligen Pfarrheimen bzw. Gemeindezentrum

ÖKUM. BÜCHEREIEN: Die Bücherei Ehlhalten im Rathausweg ist geschlossen. Die Bücherei in Niederjosbach bietet an jedem zweiten Dienstag zwischen 15.20 und 18 Uhr jeweils 20-minütige Ausleihtermine an. Anmeldung unter https://cutt.ly/kinderbuecherei_jan_feb_22. Für Erwachsene gilt die 3G-Regel, Infos unter buecherei-njb@web.de.

FAMILIEN: In Vockenhausen trifft sich eine Krabbelgruppe nach Voranmeldung jeden Freitag im Pfarrheim, Kirchenpfad 4 (2G-Regel). Das Treffen ist für Babys und Kleinkinder im Alter von 0 bis 3 Jahren (10 bis 11.30 Uhr). Infos: Kathrin Kuhn, Telefon 01626954173.

BLASIUSSEGEN: Er wird in den Gottesdiensten am 5. und 6. Februar und in Ehlhalten am 13. Februar gespendet, aber nicht als Einzelsegen.

KINDER UND JUGENDLICHE: Entdeckergruppe für Grundschulkinder am Sonntag, 13. Februar, 9.30 Uhr im Pfarrheim Vockenhausen. Ansprechpartner: Theo Reinle (Telefon 0151 29 13 07 36) und Katja (0152 02 78 47 52).

GREMIEN UND AUSSCHÜSSE: Sitzung des Verwaltungsrates am Donnerstag, 10. Februar, 19.30 Uhr im Pfarrheim Eppstein.

Kirchliche Nachrichten

KIRCHENMUSIK: Proben des Kinderchors
Instrument Stimme dienstags 15.25 bis 16.10 Uhr **B-Chor**, 16.10 bis 16.40 **Vorchor**, 16.45 bis 17.45 Uhr **A-Chor** jeweils im GZ Niederjosbach. Anmeldungen für den Kinderchor bei Birgit Schmickler (E-Mail: info@birgit-schmickler.de).

Pastoralteam:

Pater Gaspar Minja Tel. 59 17 41
gaspar.minja@katholisches-eppstein.de

A. Höfling, Gemeindereferent, Tel. 57 66 30
andrea.hoeffling@katholisches-eppstein.de

Pastoralreferent Enrico Wagner

Tel. (061 92) 92 98 50, e.wagner@stpup.de

Zentrales Pfarrbüro Eppstein, Burgstraße 31,
pfarrbuero@katholisches-eppstein.de

Bürozeit: Mo, Di, Fr 9 bis 12, Di 15 bis 18 Uhr

Telefon: 3 20 46 und 3 20 47 – Zutritt nur mit FFP2- oder OP-Maske sowie der 3G-Regel. Am **Dienstag, 15. Februar**, ist das Pfarrbüro nachmittags geschlossen.

Evangelische Talkirchengemeinde Eppstein und Vockenhausen

• Soweit nicht anders angegeben, sind Gottesdienste in der Talkirche, Veranstaltungen im Gemeindehaus

Sonntag, 6. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Eliah Linicus, Frankfurt (Pfrn. Schuffenhauer, Vikarin Clausing)

Montag, 7. Februar

10.00 Uhr Spieltreff

Dienstag, 8. Februar

14.00 Uhr Töpferkreis im Gemeindehauskeller

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchorprobe (Thomaskirche Hofheim)

Mittwoch, 9. Februar

15.30 Uhr Waldentdecker

19.00 Uhr Perlenabend, s.u.

Donnerstag, 10. Februar

19.30 Uhr Stiftungsratssitzung

Sonntag, 13. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst für Liebende (Pfrn. Schuffenhauer), s.u.

Montag, 14. Februar

10.00 Uhr Spieltreff

20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung

Dienstag, 15. Februar

14.00 Uhr Töpferkreis im Gemeindehauskeller

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

19.30 Uhr Posaunenchorprobe (Thomaskirche Hofheim)

Mittwoch, 16. Februar

15.30 Uhr Waldentdecker

19.00 Uhr Perlenabend, s.u.

• Für die Gottesdienste gilt die 3G-Regel und Maskenpflicht.

• Das **Familienzentrum** bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

• An den **Perlenabenden** am Mittwoch, 9., 16. und 23. Februar, jeweils 19 Uhr, lädt Pfarrerin Schuffenhauer in digitaler Form ein, christliche Spiritualität zum Anfassen mit den „Perlen des Glaubens“ zu entdecken. Willkommen sind alle, die ihrer Seele etwas Gutes tun möchten. Infos und Links unter www.talkirche.de.

• Beim **Gottesdienst für Liebende** am Sonntag, 13. Februar, 10 Uhr werden alle Paare, die das wünschen, namentlich genannt und gesegnet.

• **Online-Diskussionsabend** zum Thema „Wie politisch darf, kann oder muss Kirche sein?“ am Dienstag, 22. Februar, 19 bis 20.15 Uhr. Zu dem Zoom-Meeting laden die Talkirchengemeinde und die Evangelische Akademie Frankfurt ein. Infos und Links unter www.talkirche.de.

• **Gemeindebüro:** Rosserstraße 24, **Telefon 85 33**, Fax 3 43 49; E-Mail: gemeinde@talkirche.de, www.talkirche.de; **Bürozeiten:** montags

und mittwochs von 9 bis 11 Uhr und nach Vereinbarung. Büro: Brigitte Wagner
Pfrn. Heike Schuffenhauer, Telefon: 85 33;
Vikarin Mareike Clausing
mareike.clausing@talkirche.de
Familienzentrum / Treffpunkt Laden: Burgstraße 55, Lisa Strahlendorf, kontakt@familienzentrum-eppstein.de, Telefon 01520 565 63 00

Ev. Emmausgemeinde Eppstein Bremthal, Ehlhalten, Niederjosbach

• Soweit nichts anderes angegeben ist, sind die Veranstaltungen im Gemeindezentrum Emmaus

Sonntag, 6. Februar

10.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Moritz Mittag)

Dienstag, 8. Februar

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Sonntag, Februar

10.45 Uhr Gottesdienst (Pfr. Moritz Mittag)

Dienstag, 16. Februar

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

• **Anmeldung für den Gottesdienst:** Montag bis Freitag, 9 bis 12 Uhr telefonisch im Gemeindezentrum oder per E-Mail (s.u.), um eine Teilnehmerliste zu führen. Es gilt die 3G-Regel (geimpft, genesen, getestet – tagesaktuell). Unter dieser Voraussetzung können Geimpfte sowie Genesene beieinandersitzen. Alle tragen eine medizinische oder FFP2-Maske. Änderungen nach Corona-Lage möglich. Sie werden ggf. auf der Website www.emmaus-bremthal.de angezeigt.

• Die **Gottesdienste** werden weiterhin gestreamt d.h. zeitgleich übertragen und sind bei YouTube unter „Bremmaus“ zu finden.

• **Gemeindebüro:** Freiherr-vom-Stein-Str. 24, Bremthal, Martina Schenck, **Telefon 33770**, Telefax 32862, E-Mail: pfarramt@emmaus-bremthal.de, www.emmaus-bremthal.de
Pfarrer Moritz Mittag, Telefon 33760

Neuapostolische Kirche Niedernhausen

Gottesdienst: Sonntags, 10 Uhr und mittwochs, 20 Uhr; Kirche Niedernhausen, Am Felsenkeller 41. Teilnahme nur mit Anmeldung: E-Mail an volker.pahlkoetter@nak-niedernhausen

Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags- GmbH

Altes Rathaus · Burgstraße 42 · 65817 Eppstein
– zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen
Telefon 061 98/85 29 · Telefax 061 98/3 34 15
info@eppsteiner-zeitung.de
www.eppsteiner-zeitung.de

Herausgeberin und Redaktion:
Beate Schuchard-Palmert (bpa)
Geschäftsführung: Julia Palmert
Anzeigenverwaltung: Julia Palmert (jp)
Druck: Coldsetinnovation Fulda, 36124 Eichenzell
Redaktionsschluss: Freitags, 12.00 Uhr
Anzeigen-Annahmeschluss: Montags, 12.00 Uhr
Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 21 vom 01.01.2022

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Anzeigen und Fremdbeilagen in Zeitungen – veröffentlicht auf der jeweils gültigen Preisliste.
Einzelverkaufspreis: 0,45 Euro · Jahresbeitrag: 22 Euro

Bankverbindungen:

NASPA Eppstein

IBAN: DE41 5105 0015 0225 0334 20 · NASSDE 55XXX

Frankfurter Volksbank, Eppstein

IBAN: DE45 5019 0000 0022 1222 07 · FFVBDEFF

Beilagenhinweis

Diese Ausgabe enthält Prospektbeilagen von **Möbel Urban**, **Bad Camberg** und der **Vinotek Mille Vini, Eppstein**.

Wir bitten um Beachtung.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Do, Fr	10 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr
Di	10 – 13 Uhr
Mi	geschlossen
	...und nach Vereinbarung

Embsmühlen-Anwohner befürchten hohe Verkehrsbelastung

– Fortsetzung von Seite 1 –

Das Vereinsgelände des TSV wird von der Planung nicht berührt. Die Baumhecke, die den bisherigen Sportplatz Richtung Norden zum Dattenbachtal hin begrenzt, wächst laut Bauplanungsplan auch außerhalb des Plangebiets.

Im südöstlichen Teil des Plangebietes wird ein Multifunktionsplatz gebaut, der den Sportfreunden als Ersatz für den alten Ascheplatz zur Verfügung gestellt wird – Die Natur hat ihn inzwischen soweit zurückerobert, dass das Umweltgutachten den verwilderten Platz als ökologisch wenig wertvollen Intensivrasen einstuft. Außerdem baut die Stadt einen öffentlichen Parkplatz mit 30 bis 40 Stellplätzen.

Außer dem Verlust der Sportfläche ist der zunehmende Verkehr eines der Hauptargumente der Anwohner gegen einen neuen Kindergarten, wenn Eltern ihre Kinder insbesondere zu den Stoßzeiten morgens und abends mit dem Auto bringen oder holen.

Die Verkehrserhebung geht von rund 120 Einwohnern aus, die über die Straße An der Embsmühle fahren, um zu ihren Häusern zu gelangen. Die Gutachter rechnen mit zwei Fahrten mit Kraftfahrzeugen pro Einwohner und Tag und kommen demnach für einen Werktag auf rund 240 Fahrten. Für die Feuerwehr berechnen sie recht großzügig 60 Fahrten pro Werktag und kommen so auf 300 Fahrten pro Werktag mit rund 50 Fahrten jeweils zu den Spitzestunden morgens und abends.

Für die Sportanlage und vor allem für den neuen Kindergarten rechnen die Gutachter mit einer deutlichen Zunahme der täglichen Fahr-

ten und der Spitzenbelastung, gehen dabei allerdings auch von einem Maximalwert aus, der, so Bürgermeister Alexander Simon, wahrscheinlich gar nicht erreicht werde: Allein für die 136 Kindern rechnen die Gutachter täglich mit drei Fahrten pro Kind, darin sind Fahrten der Mitarbeiter und Lieferfahrten einberechnet. So kommen sie auf rund 430 Fahrten pro Tag.

500 statt 300 Autofahrten pro Tag

Fast ein Drittel dieser Fahrten setzen sie für den Morgen an: rund 150 Fahrten in der Spitzenstunde zur Bringzeit am Morgen und rund 50 Fahrten in der Spitzenstunde am Abend. Am Nachmittag verteilen sich die Fahrten laut Gutachter wegen der unterschiedlichen Abholzeiten der Kinder. Bei den Sportlern rechnen die Gutachter mit 70 Fahrten pro Tag. Ihre Spitzenzeit setzen die Gutachter am Nachmittag mit rund 20 Fahrten pro Stunde an. Alles in allem rechnen die Gutachter für Kita und Sportanlagen mit weiteren 500 Fahrten pro Tag in der Straße An der Embsmühle.

Auf der Hauptstraße/ Landstraße L3011 beobachten die Verkehrsgutachter zurzeit Verkehrsbelastungen von bis zu 4300 Fahrzeugen in 24 Stunden, davon in den Spitzenstunden bis zu 550 Fahrzeuge. Der neue Kindergarten und die Sportanlage bedeuten laut Gutachten eine zusätzliche Belastung um 35 Prozent in der Morgenspitze und von 20 Prozent in der Abendspitzenzeit.

Dennoch kommen die Gutachter zum Schluss, dass die Einmündung für alle Verkehrsrichtungen „sehr gute“ Abläufe erreiche.

Auch zu den Spitzenzeiten dauere die mittlere Wartezeit an der Kreuzung derzeit maximal 9 Sekunden. Es gebe keinen nennenswerten Rückstau. Bauliche Maßnahmen seien an der Kreuzung deshalb nicht erforderlich.

Die Straße „An der Embsmühle“ wird als Wohnstraße mit Tempo 30 charakterisiert, den Fußgängern stünden beidseitig Gehwege zur Verfügung. Nicht in die Betrachtung eingeflossen sind die vielen auf dem Bürgersteig abgestellten Fahrzeuge. Fußgänger müssen auf die Straße ausweichen. Gegenverkehr ist an vielen Stellen kaum möglich.

Die nah gelegene Bushaltestelle „Embsmühle“ wird ebenfalls erwähnt. Dass es für Fußgänger keine Querungshilfe über die viel befahrene Hauptstraße gibt, wird im Gutachten nicht aufgeführt. bpa



Service

AUTOHAUS

SEIDLER

Seidler & Sohn GmbH



Service

Industriest. 11 - 65779 Kelkheim
Tel.: 06195/99120 - www.autohaus-seidler.de



Für Ihren OPEL oder FORD erwartet Sie bei uns ein kompetenter Kundenservice.

Zwei neue Testzentren für Eppstein – Start am Sonntag

Am Dienstagvormittag schwebte der erste von zwei Containern für zwei neue Testzentren in Eppstein an einem langen Kran auf den Platz vor dem Rathaus I in Vockenhäusen ein. Kurz darauf stand der zweite Container auf dem Parkplatz in der Bezirksstraße in Niederjosbach. Dort können Testwillige mit dem Auto vorfahren. Voraussichtlich am Sonntag starten die beiden neuen Testzentren in Eppstein. Einmal pro Woche öffnet darüber hinaus demnächst eine kleine Teststation in der Dattenbachhalle in Ehlhalten. Anders als im großen Testzentrum des ASB im vorigen Jahr werde dort diesmal vom Küchenfenster aus getestet, um die Vereinsaktivitäten nicht zu stören, so Bürgermeister Alexander Simon. Betreiber ist der Tennisprofi und Unternehmer Andre Begemann und Geschäftsführer der MediGen GmbH Königstein.

Die Folgen der Pandemie wie Lockdowns und abgesagte Sport-Events trafen Tennisprofi Andre Begemann in den vergangenen zwei Jahren ebenso wie seine Kollegen. Der Sportler tourt seit über zehn Jahren als Profi zu Turnieren in der ganzen Welt und ist vor allem im Doppel erfolgreich. In der internationalen Profi-Liga ATP steht er auf Rang 134. Seit zehn Jahren lebt der gebürtige Westfale im Taunus und begann vor gut zwei Jahren damit, sich „auf meine Karriere nach der Karriere“ vorzubereiten, meint der 37-Jährige schmunzelnd. Vor seiner Tenniskarriere studierte er Wirtschafts- und Finanzwesen in Kalifornien. Das komme ihm jetzt zugute, sagt der Sportler, der in Bad Soden wohnt und vor knapp einem Jahr sein erstes Corona-Testzentrum eröffne-



Seit Dienstag steht auf dem Parkplatz am Rathaus I in Vockenhäusen der Container für ein neues Testzentrum. Andre Begemann (l.) und Bürgermeister Alexander Simon (r.) begutachten den Standort.

te. Nach Eppstein kam er durch seine Kontakte zum Eppsteiner Tennisspieler Julius Seifert, mit dem er beim TCW Bad Soden trainiert, und nahm Kontakt zu Bürgermeister Alexander Simon auf. Es sei sinnvoll, gemeinsam mit den Städten nach Standorten zu suchen.

Im ersten Pandemie-Jahr 2020 organisierte Begemann zusammen mit seiner Frau Alessa und Doppel-Partner Julian Lenz unter Pandemiebedingungen die erste International Premier League, die nur online zu sehen war. Tennis sei ein Abstandsspiel und in Halle und in Frankfurt habe man gute Locations für das Online-Turnier vorgefunden. Die Spiele waren ein Riesenerfolg. In nur fünf Wochen wurden rund 550 Matches gestreamt, erinnert sich Begemann. Im vergangenen Jahr startete der Profi-Sportler bereits wieder mit seinem Doppelpartner bei bekannten Turnieren wie die Australian Open und Wimbledon.

Unabhängig von seiner Tennis-Karriere eröffnete er im April 2021 sein erstes von bislang sieben Corona-Testzentren im Taunus, beschäftigt inzwischen rund 50 Mitarbeiter und sucht noch weitere für die Teststationen in Eppstein.

Die Idee, selbst Testzentren zu betreiben, kam ihm nachdem er bei seinen Turnieren bis zu dreimal wöchentlich getestet wurde. „Ich wollte dazu beitragen, dass sich möglichst viele Menschen testen lassen können und dazu möglichst keine weiten Wege zurücklegen müssen“, sagt er. Außerdem schaffe die räumliche Nähe Vertrauen. So habe er seine Testzentren aufrecht erhalten, als viele andere Betreiber sich im vorigen Sommer wieder zurückzogen. Denn auch das häufige Testen trage dazu bei, die Pandemie

einzu-dämmen, ist er überzeugt. Angesichts der hoch ansteckenden Omikron-Variante sei das häufige Testen noch wichtiger.

Außer kostenlosen Antigen-Schnelltests bieten die Testzentren auch PCR-Tests an. Für die Erfassung der Tests habe er zusammen mit einem Freund eine eigene Software entwickelt, so Begemann. Datenerhebung und Datenschutz seien ein wichtiges Thema. Die zeitlichen Vorgaben für die Aufbewahrungsfrist fielen allerdings je nach Behörde recht unterschiedlich aus: von einem Monat bis zu drei Jahren, je nachdem, ob Land, Gesundheitsämter, Kassenärztliche Vereinigung oder das Finanzamt Auskunft geben. Entsprechend sensibel werde mit den Kundendaten umgegangen. Sobald die Zentren eingerichtet sind, wird getestet, mit und ohne Termin. Wer Wartezeiten vermeiden will kann einen Termin über [Coronatest.vip](https://coronatest.vip) online vereinbaren. bpa

30 Prozent weniger Büchereibesuche

Auch die Stadtbücherei spürt die Auswirkungen von zwei Jahren Pandemie. Büchereileiterin Christina Cantzler legte jetzt die Jahresbilanz für 2021 vor. Sie zeigt, dass die Ausleihzahlen weiter rückläufig sind, obwohl die Bücherei wieder 402 Stunden geöffnet hatte, 2020 waren es nur 244 Stunden, bei einer Öffnungszeit von zwölf Stunden pro Woche. Dennoch: 2020 registrierten die insgesamt 14 ehrenamtlichen Helfer noch 2310 Besuche, 2021 nur noch 1636 – ein Rückgang um knapp 30 Prozent. Dabei hat sich das Medienangebot insgesamt verbessert: 2021 kamen über 300 Medien hinzu. Für neue Bücher und Medien, Einband und Lizenzen gab die Bücherei 2893 Euro aus. Sie bietet derzeit knapp 16600 Medien an. Davon sind knapp 13000 Printmedien, also Bücher und Zeitschriften.

Voriges Jahr registrierte die Bücherei 9011 Ausleihen, das sind 2575 oder 22 Prozent weniger als im ersten Jahr der Pandemie. Obwohl der Jugendbuchbestand von gut 5200 auf 6000 kräftig aufgestockt wurde, sank die Zahl der Ausleihen von knapp 6000 auf rund 4600, also ebenfalls um 22 Prozent. Bei den Hörbüchern sank die Zahl der Ausleihen am deutlichsten von gut 2600 auf rund 1650, um mehr als 36 Prozent.

Den Trend beobachtet die Bibliotheksleiterin seit vielen Jahren, schon vor der Pandemie und steht nicht allein vor diesem Problem. Auch anderen städtischen Bibliotheken gehe es ähnlich. Hinzu kommt, dass die Eppsteiner Stadtbücherei, anders als die anderen Büchereien im Kreis, die von hauptamtlichen Rathausmit-



Bibliotheksleiterin Christina Cantzler mit ausgerichteten Büchern für den Bücherschrank, der im ersten Coronajahr 2020 vor dem Foyer zum Bürgersaal aufgestellt wurde. Foto: EZ-Archiv

arbeiten geführt werden, ausschließlich ehrenamtlich arbeitet und die meisten Mitarbeiterinnen im Rentenalter sind.

Initiativen, um neue Leserinnen und Leser zu gewinnen seien, unabhängig von den Einschränkungen durch die Pandemie, kaum möglich, denn „jede Initiative, Ausstellung, Führung oder Lesung muss von uns Ehrenamtlichen zusätzlich zur regulären Arbeitszeit geleistet werden“, beschreibt Cantzler die Situation. So gab es im gesamten vergangenen Jahr nur zwei Führungen für Schulklassen, eine dritte fiel wegen Krankheit aus. 2020 waren es noch fünf Veranstaltungen, darunter auch eine Ausstellung.

Hinzu kommt das karge Budget: Auch die finanziellen Mittel seien nicht mit denen der übrigen Büchereien im Main-Taunus-Kreis zu vergleichen. Laut Cantzler reichen sie aus, um die wichtigsten Neuerscheinungen zu erwerben, für Sonderaktionen wie Buchausstellungen oder Autorenlesungen sei nichts übrig.

walle in wallau
DIE TECHNIKER HEIZUNG AM ZIEL HEIZUNG

in 5 Minuten zum Angebot - mit 1-Tags-Montage zur neuen Heizung

www.heizungsrechner-online.de

große Ausstellung Heiztechnik
Öl/Gas Brennwert-Anlagen
Pellet-Anlagen Solar-Anlagen
Heizkörper Fußbodenheizung

☎ 06122-92100 Fax 06122-6306
Hessenstr. 10 - 65719 Hofheim-Wallau

Bild des Monats Januar 2022 – gegen den Blues

„Die Kamera bekam, ob der in den letzten Wochen tagsüber meist grau-trüben Lichtverhältnisse, den Blues. Auf Rat ihres Besitzers – Arnd Rödiger – begab sie sich so mit Einbruch der Dunkelheit auf Exkursion, um stadtbekannte Motive wie das Schmelz-Denkmal erneut abzulichten“, so die Fotogruppe Eppstein im Kulturkreis über das Bild des Monats Januar.

Die Lichtquellen der Nacht, wie Straßenlaternen, Bodenstrahler, Ampellichter, erleuchtete Fenster, auch Mondschein, tauchten es in ein fröhlich-buntes Farbenspektakel „...und die Kamera hatte ihr seelisches Gleichgewicht wiedergefunden“, wie es die Fotogruppe aus-



drückt. Sie trifft sich jeden Montag um 19.30 Uhr unter Einhaltung der zur Zeit geltenden Corona-Regeln in Bremthal im Alten Backhaus. Wer Lust hat mitzumachen, ist eingeladen vorbeizukommen.

KULTURKREIS EPPSTEIN E.V.
KKE-Büro, Kirchgasse 4a
Telefon 57 42 72
Anmeldungen für Kurse
nur schriftlich/online:
www.kk-eppstein.de

Flötenmusik des Barock

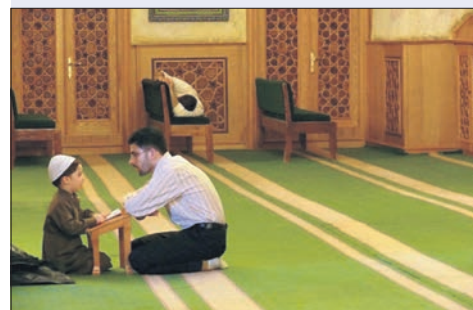
Flötenmusik des Barock spielen auf Einladung des Kulturkreises Eppstein (KKE) Teddie Hwang und Zsuzsa Csige am Samstag, 19. Februar, auf ihren Traversflöten in der Talkirche Eppstein. Ortrun Sommerweiß begleitet die beiden Musikerinnen auf dem Cembalo. Das schon mehrmals verschobene Konzert soll um 18 beginnen.

Der Eintritt ist frei, um Spenden für die Künstlerinnen wird gebeten. Der Besuch des Konzertes ist nur nach vorheriger Ticket-Reservierung über die Internetseite des KKE www.kk-eppstein.de möglich. Es gilt die 2G-plus-Regel.

Guter Geschmack kommt selten allein

Der Kulturkreis Eppstein lädt am Samstag, 2. April, zu seiner Käse-Weinverkostung mit Poesie und Musik ein. Käsesommelière Hilke Hochbaum-Kottig und Mundschken Ramon Olivella stellen um 19 Uhr in der BG Bildungsstätte in Eppstein Käse und die dazu passenden Weine vor. Paul Pfeffer begleitet die Veranstaltung mit Gedichten und Liedern mit Saxofon und Gitarre.

Der Eintritt kostet 30 Euro, Mitglieder im Kulturkreis bezahlen 27 Euro. Christel Heinz reserviert jetzt die Tickets. Ein Button auf der Website des KKE www.kk-eppstein.de führt direkt zu ihrer E-Mail. Die Karten können ab dem 4. März in der Eppsteiner Weinpresse abgeholt werden.



Im Gespräch versunken in der Umayyaden-Moschee in Damaskus. Foto: privat

Islam und Koran – Versuch einer Erklärung

In der Reihe Cultura unternimmt der Eppsteiner Erich Dambacher am Mittwoch, 23. Februar, den Versuch einer Erklärung von Islam und Koran. Informationen zur Anmeldung für den Online-Vortrag hat das Büro des Kulturkreises, Telefon 57 42 72 oder E-Mail bueror@kk-eppstein.de.

Mohammed schwebt über allem und bestimmt noch heute den öffentlichen wie privaten Alltag von muslimischen Bürgern, Politikern und Theologen. Ein Blick auf den „Propheten“ als Menschen des 7. Jahrhunderts, der in Denken und Lebensweise in seiner Zeit verhaftet war, ist notwendig um den Islam zu verstehen. Seine Abstammung, seine Kindheit, seine Kriege und seine vielen Ehen haben Mohammed geprägt, und seine Aussagen über das Verhältnis zu Juden und Christen seiner Zeit geben interessante Einblicke in seine Gedankenwelt.

Sowohl die milde als auch die harte Seite von Mohammed ist die Folge seiner Biografie. Heute berufen sich radikale Islamisten ebenso auf den Propheten wie säkulare und integrierte Muslime.

Ihr Hyundai-Händler im Main-Taunus-Kreis.

GOTTRON

GmbH

Autohaus
R.P. Gottron GmbH100 Fahrzeuge
ständig am Lager.**HYUNDAI**

Valterweg 31 • 65817 Eppstein-Bremthal • Tel. 06198 - 8335 • Fax 06198 - 2900 • www.autohaus-gottron.de

Werkstatt und Tankstelle sind künftig getrennte Unternehmen

Tankstelle und Werkstatt der Familie Schulz in der Lorscheider Straße sind für viele Stammkunden untrennbar: 1950 gründete Willi Schulz einige Häuser weiter seine Werkstatt für Mopeds und Autos. 1958 baute er die neue Tankstelle und legte beide Betriebe zusammen, baute das Werkstattgebäude mit dem Wohnhaus aus. Inzwischen betreibt die Familie die Werkstatt in der dritten Generation. Während zunächst Vater Willi und dessen Frau Hildegard in der Werkstatt standen, übernahm später Sohn Udo die Werkstatt und wird inzwischen von Sohn Max unterstützt. Ehefrau Astrid und Tochter Anna Elise kümmern sich viele Jahre lang um den Tankstellenbetrieb.

Doch nun steht seit einigen Wochen ein Neuer hinter der Theke: Pächter Severius Yildiz hat Tankstelle und Waschanlage im vorigen November übernommen. Schweren Herzens, verrät Astrid Schulz, habe sie die Verantwortung abgegeben. Vor allem wegen der vielen Stammkunden falle ihr der Abschied schwer. „Die kleinen Schwätzchen vermisse ich sehr“, sagt die 72-Jährige. Aber Tochter Anna sei mit vier Kindern zwischen zwei und 13 Jahren vollauf beschäftigt. Deshalb entschieden die beiden Frauen, den Job in der Tankstelle abzugeben. Damit geht ein Stück Familientradition verloren, ist sich Familie Schulz bewusst.

Das Ehepaar Willi und Hildegard Schulz, das sich nach dem Krieg im Flüchtlingslager im Quarzitbruch in Bremthal wiedergefunden

den Betrieb, aber auch Wolfgang blieb bis zur Rente in der Werkstatt. Schwester Anneliese half in der Tankstelle mit, Schwager Klaus Bondschus war viele Jahre die gute Seele und räumt auch heute noch hin und wieder den Müll weg.

Beschäftigung habe sie genug, meint Astrid Schulz. Die Enkel seien ihr ganzer Stolz, aber auch in der Werkstatt gebe es immer etwas zu tun. Ehemann Udo steht morgens als erster in der Werkstatt und verlässt sie abends als letzter. „Er schraubt einfach gern“, fasst Astrid Schulz die Leidenschaft ihres Mannes für Motoren und Karosserien in wenigen Worten zusammen. Schon als kleiner Junge habe er sich auf der elterlichen Tankstelle herumgetrieben, erinnert sich Udo Schulz. Weil damals noch mit Bedienung getankt wurde, verdiente er sich oft ein Trinkgeld mit Scheibenputzen. Aber vor allem bastelte er in der Werkstatt an seinen Fahrrädern und später am Moped herum.

1976, mit 24 Jahren, übernahm Udo Schulz den Betrieb von seiner Mutter, der Vater war kurz zuvor gestorben. Ehefrau Astrid zog 1980 ein und bedauerte es nie, ihren Beruf als Dekorateurin aufgeben zu haben. Werkstatt und Tankstelle sind ihr Leben – mit vielen Höhen und Tiefen. Die Familie hat gesundheitliche Krisen überstanden und betriebliche: Zweimal wurde in die Tankstelle eingebrochen, einmal brachen die Räuber mit dem Auto durch die geschlossene Tür. Daraufhin wurden Fenster und Türen des Shops vergittert.

Das Motoren-Gen hat sich offensichtlich auf die Kinder übertragen: Auch Tochter Anna Elise war als Jugendliche immer in der Werkstatt und fuhr wie ihr Vater in seiner Jugend jahrelang Autorennen. Mit einem Fiat Abarth gingen beide in der Rennserie Coppa Mille an den Start. Anna Elise bis zur Geburt ihres zweiten Kindes. Sohn Max ist Einzelhandelskaufmann und Mechatroniker und arbeitet Seite an Seite mit dem Vater, dem langjährigen Mitarbeiter Toni Romano und Azubi Hafiz in der Werkstatt.

Vom Vater haben beide auch die Leidenschaft für den Sport übernommen. Sie spielten jahrelang Handball bei der TSG. Udo war zunächst erfolgreicher Leichtathlet, wechselte



Familienbetrieb mit Udo, Astrid und Max Schulz vor der Werkstatt, die Vater Willi Schulz 1950 gegründet hat.
Foto: bpa

dann in der TSG Eppstein zum Handball und war nach der aktiven Zeit Abteilungsleiter.

Mit ihrer Mutter Astrid, die viele Jahre die Burgschauspieler leitete, stand Anna auch einige Jahre lang bei den Burgfestspielen auf der Bühne. Gemeinsame Ausflüge und Campingtouren sind fester Bestandteil des Familienlebens. Als nächstes steht ein Kurzurlaub über Ostern nach Südtirol mit Annas Familie an.

Bis heute hält Astrid Udo den Rücken frei. Seit über 40 Jahren, erzählt sie lachend, stehe das Essen punkt 12 Uhr auf dem Tisch. Sie habe eine feste Mittagspause in der Werkstatt durchgesetzt, damit die Familie sich in Ruhe an den Tisch setzen könne. Auch Max Sohn, der siebenjährige Carlo, kommt inzwischen nach der Schule zu den Großeltern. bpa



Schon als Junge verbrachte Udo Schulz viel Zeit an der Tankstelle seines Vaters.
Foto: privat

hatte, baute in Eppstein eine neue Existenz für sich und die vier Kinder auf. Während Hildegard mit drei älteren Kindern den weiten Weg aus Pommern zurücklegte, musste Willi, der sich nach dem Krieg von Frankreich nach Deutschland durchschlug, auf seiner Flucht durch den Rhein schwimmen. Udo kam als jüngster 1952 in Bremthal zur Welt. Im März feiert er seinen 70. Geburtstag.

Die Brüder Wolfgang und Udo machten beide eine Lehre zum Kfz-Mechaniker. Udo legte die Meisterprüfung ab und übernahm

Uhrmacher & Juwelier

Werner Reidelbach

Alt Wildsachen 34

65719 Hofheim-Wildsachen

Tel. 06198 / 33733

Wir
sind für
Sie da!**Fachwerkstatt:**
Uhren- & Schmuck-
reparaturen**Ankauf:**
Gold, Silber, Zinn,
Münzen, Besteck**Batteriewechsel ab 4,- €**

(außer Markenuhren und WD-Test)

Perlenkette knoten ab 14,- € (bis 45cm)**NEUE Öffnungszeiten:** Mo + Di geschlossen
Mi – Fr 9:00 – 18:00 · Sa 9:00 – 14:00 Uhr

Miniatur-Burg als Spendenbox fiel auf

Not macht erfinderisch. Als 2021 feststand, dass die Burg weiterhin geschlossen bleibt, suchte der Burgverein dringend einen neuen Standort für seine Spendenbox mit der charakteristischen Silhouette der Burg in Metall. „Denn ohne Burgbesucher gibt es auch keine Spenden“, lautete die simple Logik vom Burgvereinsvorsitzenden Ramon Olivella. Deshalb sprach er vor einigen Monaten Edeka-Chef Dirk Baßler an, der sofort einverstanden war, die Box neben den Kassen aufzustellen.

Seit Juni fütterten Edeka-Kunden den auffälligen Miniaturturm aus Metall mit Kleingeld und dem ein oder anderen Geldschein. Am vergangenen Montag war Kassensturz: Exakt 402,64 Euro sammelten sich im Laufe der vergangenen Monaten im Metallturm an. Dirk Baßler verdoppelte die Einlage und überreichte Olivella 805,28 Euro für die Burgsanierung.

Nun kommt die Box in die Werkstatt, um sie zu reinigen und für die Rückkehr auf die Burg vorzubereiten. Denn Olivella hofft, dass der Spendenturm noch im Frühjahr an seinen Stammsplatz am Burgaufgang neben dem Kassenhäuschen zurückkehrt. Laut Baßler könne die Aktion gern im nächsten Winter wiederholt werden.

Die neue Spendenbox, ein Burgdiorama



Ramon Olivella (l.) und Dirk Baßler mit der Spendenbox.

samt wetterfester Überdachung, hatte Vereinsmitglied Helmut Krause aus Kelkheim erst 2019 als Ersatz für einen verwitterten Burgturm aus Holz gebaut.

Olivella erinnert in diesem Zusammenhang an weitere gemeinsame Projekte wie den 1-Prozent-Club, der Mitgliedern des Burgvereins bei etlichen Eppsteiner Firmen, aber auch bei auswärtigen Partnern Rabatte und Ermäßigungen gewährt. Die Liste der teilnehmenden Unternehmen finden Interessenten auf der Internetseite burgverein-eppstein.de. Für die Teilnahme muss der Mitgliedsausweis des Burgvereins vorgelegt werden. bpa

1500 Euro für die Waldjugend

Nanu, dachte sich so mancher Spaziergänger am vergangenen Samstag, als er das Gelände der Kelkheimer Waldjugend passierte. Einige der Autoren der Anthologie „Fröhliche Weihnachten im Taunus – 14 Kurzgeschichten“ (die EZ berichtete) besuchten die Waldjugend für einen Presetermin. Autorin Briana Stein, die als Herausgeberin der Anthologie fungierte, stand mit ihren Kolleginnen, darunter auch die ebenfalls aus Eppstein kommende Nicole Decher, am Eingang des Geländes. Stolz präsentierte sie den großen Spendenscheck für die Waldjugend Kelkheim, der die Bucherlöse zufließen werden.

In nur fünf Wochen waren über 700 Bücher verkauft worden. Teilweise konnten wohl vor



Das kann sich sehen lassen. Die Autorinnen überreichten der Kelkheimer Waldjugend einen Scheck über 1500 Euro. Foto: Jochen Haupt

Weihnachten gar nicht alle bestellten Bücher gedruckt werden, mutmaßt Stein. Der Erlös belief sich auf 1348,38 Euro und wurde von der Taunus-Sparkasse in Kelkheim auf 1500 Euro aufgerundet.

Das Buch ist nach wie vor über den Buchhandel bestellbar und erhältlich. Es kostet 9,90 Euro. Auch im Jahr 2022 sammeln die Autorinnen weiter die Erlöse für die Waldjugend.

Neuer Verein organisiert Mini-Fastnachtzug für Kinder

Im Verein „Eppsteiner Kids und Freunde“ sind die gleichen Akteure vertreten, die bereits im vorigen Jahr einen individuellen Fastnachtzug für Kinder organisierten. Vorsitzende Andrea Mauer und einige Mitstreiter schmücken für Fastnachtssonntage 27. Februar, ihre privaten Autos mit bunten Plakaten und Luftballons und besuchen Kinder und ihre Familien zu Hause. Andrea Mauer bittet deshalb, für die Planung der Strecke um Anmeldung bis Dienstag, 15. Februar, unter der E-Mail-Adresse eppsteinermaedel@yahoo.de. Der Umzug am Fastnachtssonntag beginnt um 14.11 Uhr und führt durch die Stadtteile zu den angemeldeten Haushalten.

Knäuele von Auri Neuroth & Heinz Moldt

Knäuele können Ausdruck künstlerische Schaffens sein. Vom 6. bis 20. Februar zeigen Auri Neuroth und Heinz Moldt die Wandskulpturen aus Leinwand, bedruckter Tapete, Papier, dünnem Blech und anderen Materialien im KunsTraum 44 in der Parkstraße 2 in Kelkheim donnerstags und samstags von 15 bis 18 Uhr.

Ohne Worte! Oder doch? Bürger Jordan spricht:



Ei der Daus, mit dem Neufville-Turm is es wohl aus, wo is'n die Stiftung mit dene Sponsoren? Ich glaub' die Stadt hat die Investoren verloren. Ob Burgruine oder Neufville-Turm, auch 2022 steckt in Eppsteins Denkmälern der Wurm.

Nur mein Tempel strahlt hell, zum Glück, auch die Moni Rohde-Reith hat des (im Main-Taunus-Jahrbuch) im Blick. Bereits 2020 war „Weiß nicht gleich weiß“ der Renner, ein Film der Burgis, nicht nur für Kenner.

Wo is eigentlich des Stadtentwicklungskonzept, ei des mit Eppsteins Zukunft bis 2030? Die Stadt arbeitet bestimmt daran ganz fleißig, finde kann ich es net, im Web, uff eppstein.de, vielleicht is es auch verabschiedet, fort in die Tonn', ade.

Des Haus bei de Jeans-Scheun', Burgstraße Ost – was hat des die Anwohner Nerve gekost! Wollt mer des net historisch im Kern erhalte, auch „Denkmal geschützt“ würd' mer sich hier gern entfalte, komisch... Entfaltet hat sich jetzt de Bagger potzblitz, wie viel Jahr hat's gedauert? Des war doch en Witz!

Net ganz so schnell is die Ampel an de Bundesstraß', willst de die überquere, haste kein Spass, bis es grün wird, stehst du gefühlt gut e Stund, bei dem Wetter is des bestimmt net gesund. Nach Eis und Schnee is de Fußweg an der B immer gesperrt, mit nem Schneeschieber und nem Besen wär' doch einfach gekehrt!

Wo mer doch grad zu Fuß unnerwegs, Spaziergang am Montag – geht mir uff de Keks, ihr Montagsfußgänger: Straßefastnacht fällt auch 2022 aus!

Für diesen Spaziergang gibt's kein Helau und keinen Applaus.

Euer Jordan

Re-

elko®

Der Massivholzspezialist

Zubehör
Maschinenverleih
Oberfläche
Parkettservice

edles Holz für
**Dielen
Parkett
Terrassen
Fassaden**
wertvoll,
nachhaltig, gut.

Re-elko Holz GmbH & Co. KG
Im Lorsbachtal 47 – 49 · 65719 Hofheim
Tel.: (0 61 92) 95 12 78-0 · Fax: (0 61 92) 95 12 78-19
info@re-elko.com · www.re-elko.com

Gärtner und Künstler für die Gartentage gesucht

– Fortsetzung von Seite 1 –

Der BUND legt Wert darauf, dass die Gärten, die bei den Tagen der offenen Gärten am 23. und 24. Juli präsentiert werden, nach ökologischen Gesichtspunkten angelegt, naturnah gestaltet und insektenfreundlich sind.

Der Kulturkreis stimmt sich mit dem BUND, den Gartenbesitzern und den Künstlern ab, wie die Kunstwerke möglichst wirkungsvoll präsentiert werden können. Auch die Eppsteiner Imker beteiligen sich und stellen ihre Arbeit und ihre Produkte vor. Wer mitmachen möchte, meldet sich bei Familie Hartmann, Telefon 0171 2660815 oder 77 14, oder per E-Mail an sv_buero_hartmann@web.de.

Ultranet: Ehlhaltener ärgern sich über Brief der BI Niedernhausen

Ehlhaltens neue Bürgerinitiative gegen die von Niedernhausen vorgeschlagenen Alternativtrassen über Ehlhaltener Gemarkung ist empört über die Alleingänge der Bürgerinitiative Niedernhausen-Eppstein. Sie habe sich ohne Rücksprache mit den Nachbarn aus Eppstein mit einem Schreiben an den neuen Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck gewandt. Darin wirbt die BI Niedernhausen für ein Verschwenken der derzeit geplanten Ultranettrasse zu Lasten Ehlhaltens. „Dies wird von der Bürgerinitiative Eppstein-Ehlhalten vehement abgelehnt“, sagt Sprecher Rainer Korossy.

In Ehlhalten bestehe große Verärgerung darüber, dass die Niedernhausener Bürgerinitiative weiterhin den Eindruck vermittele, für Eppstein zu sprechen, jedoch die Ehlhaltener Betroffenheit weiterhin übergangen wird. Zudem werde behauptet, die Vorschläge seien „in enger Abstimmung mit den betroffenen Kommunen“ erfolgt, zitiert Korossy, obwohl die Gremien der Stadt Eppstein sich schon frühzeitig und deutlich gegen die Niedernhausener Verschwenkungsvorschläge ausgesprochen hätten.

Außerdem verschweige die BI Niedernhausen den mit dem Verschwenkungsvorhaben und der damit entstehenden neuen Stromtrasse über Lindenkopf/Nickel und Kippel verbundenen massiven Eingriff in Natur und Landschaft. In ihrem Schreiben an den Bundeswirtschaftsminister behaupte die BI sogar, dass die beiden Naturschutzverbände BUND und NABU die von Niedernhausen vorgeschlagene Trasse befürworten, obwohl beide örtlichen Organisationen gegen die umweltzerstörerischen Auswirkungen Stellung bezogen hätten, so Korossy. Er betont ausdrücklich, dass sich ihre Ablehnung ausschließlich auf das Teilstück der Trasse zwischen Niedernhausen und Ehlhalten beziehe, nicht aber auf die Verschwenkungsvorschläge für die Trasse bei Bremthal, Wildsachsen und Langenhain. Die seien aus Sicht der BI Ehlhalten nachvollziehbar.

bpa

Forstamt kalkt Wälder: Wege zum Teil gesperrt

Noch bis Ende Februar kann es vorkommen, dass Spaziergänger und Radfahrer an gesperrten Waldwegen umkehren müssen. Das Forstamt Königstein lässt seit dieser Woche die Wälder der Kommunen Eppstein, Friedrichsdorf, Kelkheim und Sulzbach von der Luft aus kalkan. Nachdem im vorigen Jahr die Staatswaldgebiete des Forstamts Königstein mit Kalk versorgt wurden, werden nun kommunale Waldflächen gekalkt. Auf einer Fläche von über 800 Hektar verteilt ein Hubschrauber der Firma Deutsche Heli Forst in den kommenden Wochen 2600 Tonnen Kalk. Er fliegt, sobald das Winterwetter es zulässt.

Die Bodenschuttkalkung findet außerhalb der Brut- und Setzzeit statt, um die Tiere nicht zu stören. Auch sensible Lebensräume wie Gewässer, Naturschutzgebiete und Biotope werden nicht gekalkt. Das Material sei ungefährlich für Menschen und Tier, kann aber stellenweise ziemlich viel Staub aufwirbeln. Um die Belastung durch Fluglärm einzuschränken, fliegt der Hubschrauber nur während der Woche und bleibt am Wochenende auf dem Boden. Allerdings werden einzelne Waldwege kurzfristig gesperrt. Das Forstamt Königstein bittet, die Hinweisschilder und Absperrungen zu beachten.

Die Bodenkalkung sei ein Beitrag, um dem Waldboden wichtige Mineralien wie Magnesium und Calcium zuzuführen, betont die zuständige Försterin Katharina Herweh. Damit will der Forst der Bodenversauerung entgegenwirken. Saure Böden setzen giftige Aluminiumionen frei, die die Feinwurzeln der Bäume schädigen. Der vom Forstamt verwendete Magnesiumkalk verdrängt die Aluminiumionen und stabilisiert die Tonminerale, das wiederum verbessere die



Waldkalkung mit Hubschrauber.

Foto: Forstamt Königstein/HessenForst

Wasserqualität, so die Försterin. Die Kalkung verbessere die Bodendurchwurzelung und die Ernährung der Bäume sowie die wichtige Funktion des Waldbodens als Trinkwasserfilter. EZ

büro KONZEPT
Norbert Ruff · office with a difference

Norbert Ruff - Ihr Spezialist für die
Büro-, Praxis- und Home Office-
Ausstattung in Eppstein.

Aktuelles unter: www.buero-konzept.com
Oder rufen Sie mich direkt an: **06198 - 58 78 09**



Ehemaliger Austauschschüler besucht seine Gastfamilie

Fast elf Jahre nach dem zweiwöchigen Schüler-Austausch mit der Freiherr-vom-Stein-Schule im Jahre 2011 hat der 28-jährige Umur Arslan aus Izmir am vergangenen Samstag seine damalige Gastfamilie um Ursula und Dieter Falk besucht. Kurz nach Rückkehr von einem Türkeiurlaub brachte er – frisch in Frankfurt gegen Corona getestet – eine ganze Reihe an Süßigkeiten und Nusspezialitäten als Gastgeschenke mit. Ursula Falk revanchierte sich mit einer Sonnenbrille, die der damals 16-jährige in Eppstein liegen gelassen und die sie all die Jahre für ihn aufbewahrt hatte. Nicht nur deshalb war das Wiedersehen herzlich.

Umur steht kurz vor seinem Masterabschluss in Ernährungswissenschaften an der Universität in Gießen, nicht zuletzt dank seiner exzellenten Deutschkenntnisse. Noch drei weitere Klassenkameraden, so wusste er zu erzählen, leben und arbeiten in Deutschland. Bei einem Spaziergang zur modern renovierten Schule erinnerte er sich lebhaft an seine Zeit in den Containern, da die Schule damals nach dem Brand gerade renoviert wurde.



Student Umur Arslan besuchte seine ehemalige Gastfamilie.
Foto: privat

Traurig war die Erinnerung an den beliebten Lehrer Reinhard Martin, der viele Jahre lang den Türkei-Austausch der Freiherr-vom-Stein-Schule organisiert hatte und kurz nach seiner Pensionierung an Krebs starb. Nach Mittagessen und Kaffeetrinken verabschiedete sich Umur mit dem Versprechen, sich künftig öfter in Eppstein sehen zu lassen, und stieg in den Zug nach Gießen.

Fahrplanänderung auf der Linie 816 in Richtung Schulzentrum

Seit Montag dieser Woche fährt der Bus der Linie 816 fünf Minuten früher zur Freiherr-vom-Stein-Schule in Vockenhausen, damit alle auch wirklich rechtzeitig zum Unterrichtsbeginn da sind.

An Schultagen fährt der Bus schon um 7.22 Uhr ab „Niederjosbach Bahnstraße“ und bedient anschließend die Haltestellen „Eppstein Bahnhof“ (neue Abfahrt 7.29 Uhr) und „Vockenhausen Goldbachstraße“ (neue Abfahrt 7.31 Uhr). Die neue Ankunftszeit am Schulzentrum ist um 7.35 Uhr.

Bremthaler Möbel & Innenausbau GmbH

- Exklusiver Innenausbau
- Eigene Produktion
- Anfertigung von Möbeln aller Art

Valterweg 13 · 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon 0 61 98 - 58 99 90
E-Mail: info@bremthaler-moebel.de

Handball Damen: Volle Sehkraft voraus! Erster Sieg gefeiert

Manch einer reibt sich vielleicht die Augen vor Verwunderung und fragt sich, ob das Ergebnis von 24:16 stimmen mag. Zu recht möchte man fast meinen, wenn man den bisherigen Saisonverlauf der EppLa-Frauen verfolgt hat. In Zahlen ausgedrückt bedeutete das ein Sieg in acht Spielen. Davon unbeeindruckt rechnete Trainer Rainer Seipel bereits vor dem Spiel fest mit einem Bruch dieser Negativbilanz, und seine Mannschaft schien diese Überzeugung auch mit in die ersten Spielminuten genommen zu haben. Vor allem Laura warf und traf aus allen Lagen und von ungewohnten Positionen – „was so ein paar Dioptrien doch ausmachen, Wahnsinn!“, flachst Spielberichterstatteerin Lara Kaus zur Torjägerin Laura Rauch de Castro, die erstmals mit neuen Kontaktlinsen spielte.

Die Abwehr zeigte konsequente Aktionen, und auch Steffi im Tor wollte dringend zwei Punkte holen und hielt sechs Strafwürfe der Gegnerinnen. Die Anzeigentafel in der heimischen Halle zeigte immer nur einen kryptischen Spielstand an, sodass die Mädchen der HSG bis zum Schluss nur mutmaßen konnten, tatsächlich in Führung zu liegen. Mit einem Endstand von 24:16 bestätigte sich die zu Beginn der Partie geäußerte Vermutung des Trainers. Zwei Punkte gehen damit auf das Konto der EppLa-Damen. „Ein Spiel, das Spaß gemacht hat und aus dem man hoffentlich den Elan und gerne auch die Sehkraft mit zum Auswärtsspiel gegen Kastel nimmt“, meint Lara.

Es spielten: Steffi (Tor), Vanessa, Elena, Alex (1), Jelena (4/1), Michi (1), Lima, Lara (1), Laura (13/3), Sabrina (2), Lisa (2).

Handball-Vorschau HSG EppLa – Samstag, 5. Februar: F-Jugend Turnier (ab 13:30 Uhr in Langenhain), weibliche D-Jugend bei wJSG Bad Soden/Schwalbach/Niederhöchstadt, männliche B gegen HSG Hochheim/Wicker II (16:30 in Langenhain); **Sonntag, 6.**



Die Damen der HSG EppLa feierten ihren ersten Sieg in der laufenden Runde.

Foto: privat

Februar: weibliche E bei TSG Münster (9:30), männliche B2 bei HSG Eschhofen/Steeden (10:00), weibliche E2 bei wJSG Eltville/Grün-Weiß Wiesbaden (10:00), männliche E2 gegen TV Idstein (10:30 in Langenhain), männliche D2 bei SV Bad Camberg (10:35), weibliche D2 bei TSG Eddersheim (11:00), weibliche B gegen HSG Eschhofen/Steeden (12:00 in Langenhain), weibliche C gegen TG Kastel (13:15 in Eppstein), männliche C gegen PSV GW Wiesbaden (14:00 in Langenhain), männliche A gegen TV Petterweil (15:00 in Eppstein), männliche D bei TG Rüsselsheim (15:30), Damen bei TG Kastel (15:30), weibliche A gegen TuS Holzheim (17:00 in Eppstein), Herren II bei TSG Eddersheim (17:00), Herren I bei TG Kastel (17:30); **Samstag, 12. Februar:** F-Jugend Turnier bei TuS Nieder-Eschbach (ab 10:00), weibliche B bei TV Idstein (16:00), männliche B2 bei TuS Holzheim 2 (17:45), männliche

A bei SV Seulberg (18:00), Herren II bei TG Schierstein (18:00), Herren I bei TG Friedberg (19:00); **Sonntag, 13. Februar:** männliche E gegen mJSG Schwarzbach (09:30), weibliche C bei TV Idstein (10:00), weibliche E gegen TG Kastel (10:45 in Eppstein), männliche D gegen TG Kastel (12:00 in Langenhain), weibliche D2 gegen TuS Nordenstadt (12:00 in Eppstein), weibliche D gegen TSG Münster (13:15 in Eppstein), männliche B2 gegen HSG BIK Wiesbaden (14:30 in Langenhain), Herren III bei TV Erbenheim (16:00), männliche C bei TG Schierstein (16:30). Mehr Informationen unter <https://hsg-eppla.de/>.

Da durch Covid19 aktuell viele Spiele kurzfristig abgesagt oder verschoben werden, lohnt sich auch immer ein Blick auf die offizielle Seite des HHV unter <https://hhv-handball.liga.nu/cgi-bin/WebObjects/nuLigaHBDE.woa/wa/clubMeetings?club=82358>.

Tennis: Annik Freund ist Vize-Hessenmeisterin

Die stärksten Tennisspieler aus ganz Hessen traten im Landesleistungszentrum Offenbach bei den Hessischen Winter-Jugendmeisterschaften im Tennis an. Die an Position 1 gesetzte Annik Freund (Foto) aus Eppstein startete in der Altersklasse W16 und setzte sich in drei Runden erfolgreich gegen ihre Gegnerinnen durch. Im Finale unterlag sie allerdings der an diesem Tag nahezu fehlerlos spielenden Gegnerin aus Steinbach, welche knapp dahinter an Position 2 gesetzt war.

Annik kam bereits im Dezember bei den Hessischen Damen-Meisterschaften, wo sie in der Qualifikation starten musste, ins Viertelfinale und konnte dabei wichtige Punkte für die Deutsche Damen Rangliste sammeln.



SG Bremthal: Badmintonstieg zum Auftakt

Bis kurz vor dem Start in die Badmintonrückrunde war unklar, ob und in welcher Form diese gespielt werden kann. Da einige Spielerinnen und Spieler der SG Bremthal ihre Kontakte reduzieren wollten, zog die dritte Mannschaft ihre Anmeldung zurück. Damit haben die anderen Teams bessere Chancen in voller Besetzung antreten zu können.

Die **zweite Mannschaft** der Spielgemeinschaft Bremthal/Fischbach eröffnete die Rückrunde auswärts in Oberursel. Nach einem Sieg in der Vorrunde hatte das Team den Ehrgeiz, erneut doppelt zu punkten. Entsprechend stellte Mannschaftsführer Stefan Lamming seine drei Doppel in seiner Ansprache ein. Eva Laut und Isabel Sager ließen direkt Taten folgen und gewannen souverän. Istvan Benedet und Jens Röwer mussten sich im ersten Satz geschlagen geben, zwangen nach gewonnenem zweiten Durchgang ihre Gegner in den entscheidenden dritten. Trotz einer zeitweisen Führung verloren sie aber doch. Erfolgreicher waren Christian Doll und Stefan Lamming. Nach knapp verlorenem ersten Satz fanden beide zu ihrer gewohnten Stärke und gewannen die weiteren Sätze.

Mit druckvollem Spiel gelang Sager im Anschluss ein klarer Sieg im Einzel. Ebenso siegten Laut und Röwer im Mixed. Doll spielte zeitweise Hase und Igel auf dem Feld gegen einen letztlich entnervten Gegner und siegte



Die Jugendspielerinnen und -spieler der SG-Badmintonabteilung

ebenfalls. Damit war die enge Niederlage von Lamming im finalen Einzel lediglich Ergebniskorrektur zugunsten der Oberurseler. Mit einem erneuten 5:3-Sieg wurde das Ergebnis der Vorrunde wiederholt.

Die Zweite steht damit unverändert auf Platz 4 der Bezirksliga B mit einem Punkt Rückstand auf Tabellenplatz 2, jedoch bereits drei Punkte Vorsprung auf Platz 5.

Ein Unentschieden gelang der erstmals in den neuen Trikots auftretenden **SGB-Jugend** in Hofheim. Arshad Shamoony, Fabian Lemke, Johannes Richert, Felix Wiegand, Paulina Goiny, und Pauline Happe gingen in vier Spielen über die volle Distanz von drei Sätzen. Mit diesem Punkt steht der Nachwuchs damit auf Platz 3 der Bezirksliga C der Jugend. Wann welche Spiele stattfinden, hängt vor allem vom allgemein Pandemieverlauf sowie auch von Infektionen in den Teams ab.

Interessierte sind auch aktuell weiter zum Probetraining eingeladen, werden jedoch gebeten, vorab Kontakt mit der SG Bremthal aufzunehmen.

Mike Falke
Garten- u.
Landschaftsbau

Hauptstr. 72
Eppstein-Vockenhausen

Mobil: 0172-3168933
falkemike9@googlemail.com



SGB mit 4:3-Niederlage im Testspiel gegen die SG Orlen

Kurz nach dem Start in die Wintervorbereitung standen am Wochenende für die Fußballer der SG Bremthal die ersten Testspiele auf dem Programm.

Die erste Mannschaft trat auswärts bei der SG Orlen an. Für den frühen Zeitpunkt der Vorbereitung bekamen die Zuschauer ein recht ordentliches Spiel zu sehen. Nachdem die SGB in der Anfangsphase zwei gute Gelegenheiten ausgelassen hatte, gingen die Gastgeber durch eine Standardsituation in Führung (8.). Nach einem gut vorgetragenen Angriff über Paul Schmutzler ließ Lukas Kleber im 16er seinen Gegenspieler aussteigen und erzielte den 1:1-Ausgleich (25.).

Wenig später brachte Markus Hünninger, nach einem feinen Diagonalball hinter die Abwehr von Tizian Iglesias Weber, die SG mit 2:1 in Führung (32.). Allerdings konnte Orlen kurz darauf zum 2:2 ausgleichen, womit es auch in die Halbzeitpause ging.

Nach dem Seitenwechsel ging die SGB erneut in Führung. Marco Pauly passte scharf vors Tor und ein Abwehrspieler der Heimmannschaft traf beim Abwehrversuch ins eigene Tor (56.) zum 3:2 für die Bremthaler Gäste. Es folgten einige gute Möglichkeiten für beide Seiten. In der Schlussphase leistete sich die Bremthaler Defensive einige Unkonzentriertheiten, die zu zwei vermeidbaren Gegentreffern führten. So ging die eigentlich ansprechende Partie mit 3:4 verloren.

Die **SG Bremthal II** spielte zu Hause gegen TuS Niederjosbach II. Sie verlor knapp mit 1:2. Das Tor für Bremthal zum zwischenzeitlichen 1:1 erzielte Robin Eimermacher.

Weitere Testspiele sind geplant: SGB Kreisoberliga: 6. Februar um 15.30 Uhr zu Hause gegen VfL Germania 94 Sachsenhausen, am 10. Februar um 20 Uhr zu Hause gegen TuS Hornau II, am 13. Februar auswärts um 14 Uhr beim SV Niederseelbach, am 20. Februar zu Hause um 15 Uhr gegen den SV Walsdorf, am 24. Februar zu Hause um 20 Uhr gegen FC Mammolshain. Rundenstart ist am 6. März um 15.30 zu Hause gegen den FC Lorsbach.

SGB Kreisliga B: 20. Februar zu Hause um 13 Uhr gegen SV Walsdorf II, 24. Februar auswärts um 19.30 Uhr bei der SG Wildsachsen. Rundenstart ist am 6. März um 13 Uhr zu Hause gegen den FC Türk Kelsterbach.

Sollte es zu Zeit- oder Terminverschiebungen kommen, versucht die SGB die Fans rechtzeitig darüber über Facebook oder die Website zu informieren.

E-Jugendhandballerinnen verteidigen Tabellenführung

Am Sonntag vor einer Woche spielte die **weibliche E-Jugend** der EppLa ihr erstes Rückrundenspiel gegen Bad Soden. In der Vorrunde konnten sich die Mädchen nicht gegen Bad Soden behaupten und waren somit besonders motiviert, diese Punkte einzufahren.

Von der ersten Minute an zeigten sie dies in ihrer spielerischen Qualität und gingen mit drei Toren in Führung. Schöne Spielkombinationen und zahlreich erfolgreich umgesetzte Torchancen führten zu einem deutlichen Vorsprung. In der zweiten Halbzeit trugen die starke Abwehrleistung von Hanna und Madeleine, sowie der Rückhalt im Tor von Rochelle zu einer Halbzeit ohne Gegentore bei.

Somit konnte die Tabellenführung mit zahlreichen Torschützen und einer konstanten Leistung verteidigt werden.

Es haben gespielt: Rochelle (1), Aurelia (6), Levy (7), Leah (2), Hanna (1), Madeleine (1), Louise (1), Katharina, Laura.



Die Fußballer kicken wieder – die Spieler des TuSNiederjosbach II starteten erfolgreich im Derby gegen die B-Liga-Mannschaft der SG Bremthal. Foto; Jochen Haupt

TuS Niederjosbach II siegt im Eppsteiner Derby

Zum ersten Testspiel im neuen Jahr hatte die zweite Mannschaft des TuS Niederjosbach eine kurze Anreise, denn es ging zum „kleinen Derby“ beim Nachbarverein SG Bremthal II. Die „Jungs vom Hang“, wie sie sich selbst nennen, spielen in der Kreisliga B, zwei Klassen über dem TuS II. Auf Niederjosbacher Seite stand das Spiel kurz vor der Absage, da zahlreiche Spieler verhindert waren. Zum Glück konnte Trainer Jürgen Maisch auf einige Spieler der ersten Mannschaft zurückgreifen, die nach Verletzungspause Spielpraxis brauchen, sowie auf Neuzugang Alexander Rucco.

Obwohl die Trainingsvorbereitung nach der kurzen Winterpause erst begonnen haben, gingen beide Mannschaften das Spiel mit hohem Tempo an. Die Hausherren zeigten anfangs das gefälligere Spiel, dem TuS merkte man an, dass dieser bunt zusammengewürfelte Haufen so noch nie zusammengespielt hatte. Doch je länger die Partie dauerte, umso besser funktionierte das Pass- und Kombinationsspiel beim TuS. Es gibt Halbzeiten die torlos enden, doch in diesem Spiel kam kaum Langeweile auf. Beide Mannschaften spielten „mit offenem Visier“ und so kam es zu zahlreichen Torchancen auf beiden Seiten. Bremthals Torhüter verhinderte mit zahlreichen spektakulären Paraden eine Niederjosbacher Führung, gegenüber klärte Lukas Maisch auf der Torlinie, kurz darauf verhinderte die Querlatte für den bereits geschlagenen Niklas Huber im Tor eine mögliche Bremthaler Führung. So endete das Spiel trotz leichtem Chancen-Plus für den TuS zur Halbzeit torlos 0:0.

Nach dem Wechsel war der TuS noch druckvoller, doch Bremthal blieb mit Kontern stets gefährlich. Besonders Neuzugang Alexander Rucco bekamen die Gastgeber kaum in den Griff. Als Rucco in der 72. Spielminute allein auf das Bremthaler Tor zustürmte, konnte er nur noch unsanft vom Keeper gebremst werden, den fälligen Foulelfmeter verwandelte Lars Petterson zur verdienten 1:0-Führung.

Die Führung hielt nur für zehn Minuten. Der kurz zuvor eingewechselte Robin Eimermacher nutzte eine Unsicherheit in der Defensive mit einem sehenswerten Schuss zum 1:1-Ausgleich für Bremthal. Die Freude währte nur kurz, denn Rucco krönte sein gutes Spiel mit seinem ersten Tor

für den TuS in der 84. Spielminute zur erneuten Führung. „Am Ende sorgte eigenes Unvermögen und ein guter Bremthaler Torwart, dass der Derby-Sieg mit 2:1 nicht deutlicher ausfiel“, resümiert Trainer Jürgen Maisch und lobte: „Ein gutes Spiel der Niederjosbacher Jungs, das Lust macht auf mehr, gegen eine keinesfalls enttäuschende Bremthaler Mannschaft.“

Am Sonntag, 6. Februar, kommt es zum interessanten Vergleich gegen den Wiesbadener C-Ligist FC Naurod III auf dem heimischen Lochberg. Anstoß ist um 12.30 Uhr.

Zum Einsatz kamen für den TuS: Niklas Huber, Lukas Maisch, Lars Petersen, Florian Racky, Stanislav Ciobanu, Nils Kox, Patrick Speck, Antonio Smolia, Pavel Yordanov, Rehman Zafar, Alexander Rucco, Max Mühl, Mateo Ricci und Max Ulschöfer.

Trainerteam bleibt TuS I erhalten

„Kaum jemand lebt das Motto #nurderTuS so wie unser Trainerteam“, lobt Abteilungsvorstand Manuel Mühl. Der Verein sei glücklich, dass alle drei Trainer schon jetzt ihre Zusage für die Saison 22/23 gegeben haben: Alexander Krebs und Sebastiano Boscarino (TuS I) sowie Jürgen Maisch (TuS II) stehen weiter an der Seitenlinie und coachen die Spieler.

Trotz Pandemie und ihren Folgen, der extrem schwierigen Hinrunde für die Erste durch Verletzungsspech und schlechten Spielergebnissen, zeigten die Trainer Ehrgeiz und Engagement. „Die Leistung der Zweiten in der Hinrunde kann man gar nicht genug loben“, so Mühl. Die Spieler seien bis an die Grenzen gegangen und haben hart gearbeitet, um möglichst das Maximum aus sich heraus zu holen.

Die erste Mannschaft bestreitet am Sonntag, 6. Februar, ihr erstes Freundschaftsspiel nach der Winterpause zu Hause. Anpfiff auf dem Lochberg gegen Hünstetten ist um 15 Uhr.

ICH WÜNSCHE MIR

für meine Wohnungs-Fenster
ein super kreatives Gardinen-Design
von Bernhard Stahl

- Der macht das !!! -

BERNHARD STAHL
HEIMTEX-STUDIO

Idsteiner Straße 9
65527 Niedernhausen
Telefon 0 6127 – 58 40
Telefax 0 6127 – 7 87 38

Fachgeschäft für feine und kreative Fensterdekorationen

Caritas: Ehrenamtsprojekte entlasten Menschen mit Demenz

Um Angehörige von Menschen mit Demenz zu unterstützen, bietet das Projekt „Freiräume“ des Caritasverbandes Main-Taunus bereits seit über 20 Jahren Entlastung im häuslichen Umfeld an. Einen Menschen mit Demenz in der Familie zu begleiten, ist eine große Aufgabe, die Angehörige oder andere Bezugspersonen an die Grenzen der Belastbarkeit führen kann. Geschulte ehrenamtliche Kräfte übernehmen deshalb stundenweise die Betreuung. Die Leistung kann mit der Pflegekasse abgerechnet werden.

Die Caritas weist darauf hin, dass es Ende Februar im Kurs „moment!“ freie Plätze gibt. „Moment!“ steht für motorisches und mentales Training für Menschen mit Gedächtnisproblemen – es bietet schon seit vielen Jahren eine Anlaufstelle in den Räumen der Seniorennachbarschaftshilfe Hofheim. An zehn Terminen jeweils mittwochs von 10.30 bis 12 Uhr fördert der Kurs die geistige und körperliche Beweglichkeit. Die Kosten in Höhe von 80 Euro werden von der Pflegekasse übernommen.

Wer sich für die Angebote interessiert oder sich selbst zu einem ehrenamtlichen Betreuer für demenzzranke Menschen ausbilden lassen möchte, kann sich an Ulrike Goretzka beim Caritasverband Main-Taunus in Hofheim unter der Telefonnummer (061 92) 2934-35 oder per E-Mail an freiraume@caritas-main-taunus.de wenden.

Christliche Spiritualität zum Anfassen: „Perlen des Glaubens“

Die Kraft christlicher Spiritualität zu entdecken und im eigenen Alltag zu praktizieren, dazu lädt Pfarrerin Heike Schuffenhauer in einer digitalen Veranstaltungsreihe ein.

Sie findet an vier Mittwohabenden, 2., 9., 16. und 23. Februar, jeweils um 19 Uhr statt. Willkommen sind alle Menschen, die ihrer Seele etwas Gutes tun möchten.

Grundlage und greifbare Hilfe bilden die „Perlen des Glaubens“. Achtzehn Perlen sind an einem Band zusammengefügt und haben eine je eigene Bedeutung, stellen eine Frage, erinnern an einen wichtigen Gedanken, stehen für einen tieferen Sinn, sind Symbol des Lebensweges mit seinen Höhen und Tiefen. Heike Schuffenhauer stellt die „Perlen des Glaubens“ vor und geht gemeinsam mit den Teilnehmenden damit auf Entdeckungsreise in eigenen Leben.

Geplant sind folgende Themen für die vier Online-Treffen: Gott und Ich – Wüsten und Oasen – Liebe und Leben – Dunkelheit und Licht. Die Abende sind in sich abgeschlossen, so dass auch einzelne Veranstaltungen besucht werden können.

Zusätzliche Informationen sowie der Link zum Video-Treffen sind auf der Homepage der Talkirchengemeinde www.talkirche.de zu finden. Fragen beantwortet Heike Schuffenhauer unter der Telefonnummer 8533 oder der E-Mail gemeinde@talkirche.de.

Digitale Diskussion: Wie politisch muss Kirche sein?

Am Dienstag, 22. Februar, laden die Talkirchengemeinde und die Evangelische Akademie Frankfurt von 19 bis 20.15 Uhr zu einem Online-Diskussionsabend ein. Das Thema lautet: „Wie politisch darf, kann oder muss Kirche sein?“. Dr. Eberhard Pausch, Studienleiter für Religion und Politik der Akademie, führt grundsätzlich in das Thema ein und stellt die Sicht der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) dar. Hanna-Lena Neuser, kommissarische Direktorin der Akademie, informiert über Auftrag und Geschichte der Evangelischen Akademien, die innerhalb der Kirchen einen besonderen Status haben, da sie an der Schnittstelle zu Gesellschaft und Politik verortet sind. Annette Lorenz, Projektleiterin für Prävention und politische Bildung, berichtet über ihre Arbeit in der Evangelischen Akademie Frankfurt, wo sie sich speziell mit religiös motiviertem Extremismus auseinandersetzt.

Angeregt hat diese Veranstaltung das „Männerforum für Kultur und Religion“ der Talkirchengemeinde. Pandemiebedingt findet der Gesprächsabend digital als Zoom-Meeting statt. Infos und Links unter www.talkirche.de. Wer mit den elektronischen Kommunikationsmedien nicht so vertraut ist, kann nach Voranmeldung im Gemeindebüro, Telefon 8533, im „Raum Burblick“ in der Kinderkrippe, Rosserstraße 24a, an dem Gedankenaustausch teilnehmen.

Verschiedenes

Caritas-Beratungszentrum erhöht Kapazitäten

Wegen Corona stehen Familien nach den Erfahrungen von Stephan Trossen, Fachbereichsleiter Psychosoziale Beratung und ambulante Hilfen im Beratungszentrum des Caritasverbandes Main-Taunus, stärker unter Druck. 2021 gab es in Familien 9,2 Prozent mehr Konflikte als in den beiden Vorjahren. Entwicklungsauffälligkeiten oder seelische Probleme bei Kindern und Jugendlichen haben im Vergleich zu der Zeit vor der Pandemie um 6,75 Prozent zugenommen.

Deshalb weist Trossen darauf hin, dass der Einrichtung aus dem Corona-Fonds „Beratung“ des Caritasverbandes im Bistum Limburg jetzt 36 000 Euro für eine Psychologin und einen Psychologen bewilligt wurden. Die beiden erfahrenen Fachkräfte können das Beratungszentrum in Flörsheim deshalb erst einmal bis zum Sommer bei der kostenlosen Beratung unterstützen. Das Zentrum in der Grabenstraße 40 ist telefonisch unter der Nummer (061 45) 503740 oder per E-Mail beratungszentrum@caritas-main-taunus.de zu erreichen.

Gottesdienst für Liebende

Am Sonntag, 13. Februar, lädt die Talkirchengemeinde um 10 Uhr zu einem Gottesdienst für Liebende in die Talkirche ein. Persönlich angeschrieben werden alle Ehepaare in der Kirchengemeinde, die 2021 ein Ehejubiläum begangen oder geheiratet haben. Doch auch alle anderen Ehe-, Liebes- und Freundschaftspare sind in diesem Gottesdienst willkommen. Alle Paare, die dies wünschen, werden dann namentlich genannt und gemeinsam im Kreis um den Altar gesegnet.

Wer mag, kann sich telefonisch unter der Nummer 8533 oder per E-Mail gemeinde@talkirche.de anmelden. Vor den Gottesdiensten liegt zudem eine Liste zum Eintragen bereit. „Unter der Vielzahl der Menschen, die da in der Weltgeschichte herumlaufen“, so Pfarrerin Heike Schuffenhauer, „genau den einen zu finden, der zu mir passt und mit dem ich am liebsten ein Leben lang zusammenbleiben möchte, ist ein großes Geschenk. Es ist so kostbar, dass es behutsam gehegt und gepflegt sein will.“ Der Gottesdienst soll ein kleiner Beitrag dazu sein. Es gelten die 3G-Regel und Maskenpflicht.

Sozialberatung von DRK und VdK

Das DRK Eppstein berät im Auftrag der Stadt Eppstein Senioren aber auch junge Menschen bei Fragen zu sozialen Hilfen. In der Geschäftsstelle des Deutschen Roten Kreuzes in Vockenhausen, Hauptstraße 72, hat Juliane Rödl als aufsuchende Beraterin **montags, mittwochs und freitags von 9 bis 12 Uhr** Sprechstunde und ist unter der Rufnummer 577 3903 oder E-Mail juliane.roedl@drk-maintaunus.de zu erreichen. Sie organisiert auch die **Nachbarschaftshilfe für Senioren** und nimmt Anfragen beispielsweise für Einkäufe telefonisch entgegen. Außerhalb der Öffnungszeiten können Wünsche mit Namen und Kontaktdaten auf den Anrufbeantworter gesprochen werden.

Im **Familienzentrum Eppstein**, Burgstraße 55, bietet Lisa Strahlendorf donnerstags von 14 bis 16 Uhr eine offene Sprechstunde an. Telefonisch kann ein Termin vereinbart werden unter 01520 565 6300.

Der **VdK Eppstein** bietet seine Sprechstunde zur Zeit nur telefonisch an. VdK-Vorsitzende Inge-Lore Steinmetz ist unter der Nummer 588 1208 erreichbar.






Sichern Sie Ihre Schätze!

Videos

Mini DV, VHS,
VHS-C je 60 min. € **12,-**
Super 8
je Min. ab € **1,55**

Dias digitalisieren

ab 200 Stck. je € **7,20**
inkl. Umsortieren und
digitale Nachbearbeitung
jeweils zzgl. € 11,90/USB + Versand

Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags-GmbH
Burgstr. 42 · im Alten Rathaus
Eppstein · Tel. 061 98 8529
info@eppsteiner-zeitung.de
www.eppsteiner-zeitung.de

Unsere Öffnungszeiten:

Mo/Do/Fr	10 – 13 Uhr und 14 – 17 Uhr
Di	10 – 13 Uhr
nachmittags geschlossen ...und nach Vereinbarung	

Taunus-Aesthetics

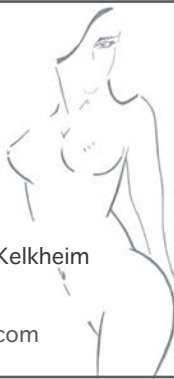


Volkhart Krekel

Facharzt für Plastische,
Ästhetische Chirurgie

Altkönigstr. 30, 65779 Kelkheim
Tel.: 06195-676434

www.taunus-aesthetics.com



Vorfreude auf den Frühling

Mo – Sa von 9.30 – 13 Uhr
Do + Fr auch von 15 – 18 Uhr

hildes kleine köstlichkeiten

Austr. 13 • 65527 Niedernhausen
Tel. 0 61 27 / 99 90 96 • **Parkplatz im Hof**



Kreisverband Main-Taunus e.V.

DRK-Laden in Eppstein

Secondhand für Alle

+ Kleider, Geschirr, Haushaltswaren
Spielsachen, Babyartikel...

Wir sind für Sie da!

+ 50% Rabatt
für Anspruchsberechtigte

- + Spielecke
- + Kindergeburtstage
- + Ehrenamt und Soziale Projekte

Öffnungszeiten:

Mo, Di, Mi, Do, Fr 10.00 – 13.00 Uhr
Mi, Di, Do + Fr auch 15.00 – 18.00 Uhr

DRK-Laden

Burgstr. 27 • Eppstein
Tel. (0 61 98) 588 00 04



**Metzgerei
Ullrich**

Niederseelbacher Str. 21
65527 Niedernhausen
Tel. 0 61 27 / 21 76
www.metzgereiullrich.de

UNSERE
WÜSTCHEN
VIELFALT



Happy Hour

im Februar:

Montag bis Donnerstag
von 8 – 9.30 Uhr

**10% auf
Ihren Einkauf!**

Praxis für Fußpflege

Wohltat zum Valentinstag 14. Februar

Gutscheine erhältlich

Susanne Ickstadt
fachärztlich geprüft
www.susis-fusspflege.de
Eppstein-Bremthal • Neugasse 5
Tel. 061 98 - 59 54 63
0171 - 205 08 92

Susi's Fußpflege Termine nach Vereinbarung

Ofenstudio Rossert

Wiesenstraße 73 • 1 Kelkheim-Ruppertsheim
info@ofenstudio-rossert.de

Edwin Stolz • Mobil 0157-78 26 56 43

Besuchen Sie unsere Ausstellung

Öffnungszeiten: Mi + Fr 16.00 – 19.00, Sa 10.00 – 15.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

- Kaminöfen
- Heizkassetten
- Zubehör

Wenn das „Blättchen“ mal nicht ankommt:
www.eppsteiner-zeitung.de

– viele Nachrichten
und Termine aus
Eppstein schon
mittwochs online

**Joachim Loew
Maler und Lackierer**

Ihr Fachmann für kleinere
und mittlere Aufträge zu
günstigen Preisen.
Tel. 0173 319 09 04

**SCHLÜSSEL
BARDE**

Beratung • Montage • Service

Sicherheits-Technik
Schließ-Anlagen • Tresore
Wintergärten • Fenster • Türen
Briefkästen • Stempel • Gravuren
autom. Garagen- + Rolladenöffner

Kelkheim, Höchster Str. 10
☎ (0 61 95) 900-333, Fax -437
www.schluesseelbarde.de

Vhs-Programm läuft weiter

Das neue Volkshochschulprogramm für den Main-Taunus-Kreis ist erschienen. Viele Kurse und Vorträge soll es geben – teils in Anwesenheit, teils mit digitalen Formaten. Im Kulturbereich wird zum Beispiel in kleinen Gruppen bei Rocco Barone und Frank Heisig gezeichnet. Auch Musik- und Tanzkurse sollen wieder stattfinden. Neu im Programm sind die stimmungsvollen Märchenabende „Grimm & Co“ der erfahrenen Märchenleserin Gabriele Wolff-Starck.

Im Gesellschaftsbereich gibt es eine neue historische Vortragsreihe, die Studierende der Mainzer Universität mitorganisieren. Es geht um den rumänischen Macht-haber Nicolae Ceaușescu und um Catharina Margaretha Linck, die im 17. Jahrhundert ein Leben wie aus einem Schelmenroman führte. Experten und Expertinnen der Deutschen Bundesbank sprechen über Zinspolitik und die Goldreserven.

Im Rahmen der beruflichen Weiterbildung bietet die vhs unter ihren vielen Bildungsurlauben einen Kurs zum Thema „Social Media Marketing“ oder die Online-Klassi-

ker zu Finanzbuchführung, Rechnungs- und Personalwesen an.

Im Rahmen des Projekts „Haus der kleinen Forscher“ können sich Pädagogen und Pädagoginnen weiterbilden, um Kindern aus Grundschulen, Kitas und Kindergärten naturwissenschaftliche Bildung näherzubringen.

Eine Workshopreihe unter Leitung der Yogalehrerin Sabine Stieglitz ist im Bereich Gesundheit hinzugekommen. An fünf Sonntagen können Neugierige den modernen Yoga-Stil „Medical Yoga“ kennenlernen, der sich der Schulter, der Hüfte, den Füßen widmet. Zudem ist mit Magdalena Nowacki eine Dozentin in den Fachbereich gekommen, die „Fitness-Boxen“ anbietet.

Der Sinologe Helmut Forster hält Vorträge über Tibet und die Seidenstraße. Und Sandra Harder, Fachbereichsleiterin Fremdsprachen, freut sich, neben den Klassikern Französisch, Englisch und Spanisch auch wieder Mongolisch, Ungarisch und Kroatisch im Programm zu haben.

Anmeldungen werden derzeit bevorzugt telefonisch, per



Regina Seibel, Direktorin der vhs Main-Taunus-Kreis, türmt Tier auf Tier auf Dinosaurier

E-Mail oder direkt über die Webseite www.vhs-mtk.de entgegen-genommen. Das Servicebüro ist wegen personeller Engpässe voraussichtlich bis zum 7. Februar für den Publikumsverkehr geschlossen. Es können jedoch Termine vereinbart werden. Das neue Programmheft der vhs im Main-Taunus-Kreis ist kreisweit in den Verteilerstellen und im Hauptgebäude der vhs, Pfarrgasse 38, in Hofheim erhältlich. Zusätzlich steht es auf der vhs-Homepage www.vhs-mtk.de im pdf-Format zur Verfügung.

Neues Programm des Naturschutzhauses in Weilbach

Natur und Klimabildung stehen im Fokus des neuen Veranstaltungsprogramms des Naturschutzhauses an den Weilbacher Kiesgruben. „Klimafit: Klimawandel vor der Haustür“ heißt eine Veranstaltungsreihe, die ab März an sechs Kursabenden angeboten wird. Neben wissenschaftlichen Grundlagen zu Klimawandel und Klimaschutz geht es um Möglichkeiten der Anpassung, um regionale Strategien und Anregungen für klimafreundliches Handeln. Exkursionen zum klimagerechten Waldbau oder zu Schmetterlingen, Libellen und Vögeln rücken die besondere biologische Vielfalt des Main-Taunus-Kreises in den Mittelpunkt. Seltene Tierarten wie der „mehrbrütige Würfel-Dickkopffalter“, der Gartenschläfer, der Springfrosch, das Esparsettenwidderchen oder die Libellenart „Zierliche Moosjungfer“ haben im Main-Taunus-Kreis ihre Lebensräume.

Weitere Angebote im neuen Programm sind kulinarische Workshops, in denen die „Natur durch den Magen geht“, Sensen- und Dengelkurse, praktische Naturgarten-Spaziergänge, Familienworkshops wie „Wer piept denn da“, Energierallye oder Naturkosmetik sowie Ferienspielfangebote in den Oster- und Herbstferien.



Das neue Programm bietet viele Tipps für Naturfreunde.

Das Naturschutzhaus (06192) 990180 oder per E-Mail an info@naturschutzhaus-mtk.de.

Das aktuelle Veranstaltungsprogramm des Naturschutzhauses liegt druckfrisch im Eppsteiner Bürgerbüro am Bahnhof bereit oder kann unter www.naturschutzhaus-mtk.de heruntergeladen werden.

Jetzt Wohnraum für Vögel schaffen

Die ersten Vögel beginnen schon mit der Balz und den Vorbereitungen zum Nestbau. Mit lautem Gesang stecken Meisen, Spatzen und Kleiber ihre Reviere ab und begeben sich auf Quartiersuche. Doch häufig finden sie keine passende Bleibe. „Der Verlust an natürlichen Brut- und Niststätten ist für viele Vögel ein großes Problem“, so NABU-Landesvorsitzender Gerhard Eppler und rät zu naturnah angelegten Gärten, die den Vögeln Nistmöglichkeiten und Nahrung bieten. Zusätzlich empfiehlt er, höhlenbrütende Vögel jetzt durch das Aufhängen von Nisthilfen zu unterstützen. Bis Anfang März können die Nistkästen für Meisen, Spatzen, Trauerschnäpper und Stare noch aufgehängt werden. Fliegenschnäpper, Gartenrotschwanz, Mauersegler und Mehlschwalben kommen erst im April aus dem Winterquartier zurück und freuen sich dann über eine trockene Behausung. Eppler weist darauf hin, dass gerade bei Gebäudesanierungen viele Nester verloren gehen. Diese stünden aber unter gesetzlichem Schutz und müssten nach der Sanierung durch neue Nistangebote ersetzt werden.

Anleitungen zum Bau von Nistkästen und weitere Tipps rund um das Thema Nistkästen und vogelfreundlicher Garten gibt es beim NABU unter www.nabu.de/voegel.

Senioren Service

Nagel GmbH

24-Stunden-Betreuung

Sie benötigen eine Betreuung **rund um die Uhr** für Ihre/n Angehörige/n?

Wir bieten Ihnen eine 24-Stunden-Betreuung an, damit Sie eine gewisse Zeit der Entlastung und Erholung für sich nehmen können.

Sprechen Sie uns an.

Hauptstr. 106 · 65817 Eppstein

Tel. 0 61 98 - 58 80 16

info@seniorenservice-nagel.de

www.seniorenservice-nagel.de



Unerwartet und viel zu früh müssen wir Abschied nehmen von

Jochen Schmidt

* 28.9.1961 † 29.1.2022

Wir behalten dich in lieber Erinnerung.

Bettina, Axel, Charlotte und Werner

Berthold, Markus, Petra, Celine und Monique
sowie alle Angehörigen

Kondolenzanschrift: Markus Schmidt, Waldallee 1.3, 65817 Eppstein-Bremthal

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 8. Februar 2022 um 15.00 Uhr auf dem Friedhof in Bremthal statt.

Von Blumen- und Kranzspenden bitten wir abzusehen.



Allen Gewalten zum Trotz sich erhalten –
Nimmer sich beugen. Kräftig sich zeigen.

Lenore Wefes

12.10.1955 - 29.12.2021

Wir sind sehr dankbar für all die mitfühlenden
Worte und die große Anteilnahme.

Es ist schön zu sehen, wie viele Menschen mit ihr
und uns verbunden sind.

Stefan Daniela Michael Sabine

**Bewerbungs- &
Passbilder**
sofort zum Mitnehmen

Eppsteiner Zeitung

Druck- und Verlags-GmbH

Burgstr. 42 · Eppstein · ☎ 85 29

www.eppsteiner-zeitung.de

Nach schwerer Krankheit verstarb meine geliebte Frau



Pia Lätzsch

geb. Strebel

* 6.8.1949 † 13.1.2022

In Liebe und Dankbarkeit
Klaus Lätzsch
sowie alle Angehörigen und Freunde

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis statt.

raum & design
Wolfgang Ernst

**Gardinen • Bodenbeläge
Plissees • Rollos
Tapeten • Polsterstoffe**

Niederjosbacher Straße 1
Niedernhausen-Oberjosbach
Telefon (0 61 27) 81 28
service@raumausstatter-ernst.de
Termine nach Vereinbarung

Wir sind für Sie da!
Mo/Di/Do/Fr 8.30 - 18.30 Uhr
Mi + Sa 8.30 - 13 Uhr

Änderungs-Schneiderei
Satici
Burgstr. 35 · Eppstein
Tel. (0 61 98) 3 28 04

Hol- und Bringservice
Textilreinigung
Teppichwäsche · Wäscherei · Mangeln
Änderungen aller Art

Suchen Verstärkung: Flexible Aushilfe (m/w)
auf 450-€-Basis für Versand – kein Verkauf – in Vockenhausen. Wir wünschen uns sorgfältiges Arbeiten, schnelle Auffassungsgabe, **Arbeitszeit nach Absprache.**
PHYTOPHARMA GMBH, Tel. 0177 2793424

Unser Team braucht Verstärkung.

Wir suchen eine/n **med. Fachangestellte/n** (m/w/d) auf **Teilzeitbasis.**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Hausarztpraxis
DR. MED. MARKUS RILL
Niederjosbacher Str. 12 · Bremthal
Tel. 0 61 98 / 76 72

**GTÜ-Prüfstelle
Niedernhausen**

seit **25** Jahren

ING.-BÜRO
Singer

Lochmühle 1
65527 Niedernhausen
FON 06127-79480

an der Landstraße
von Niedernhausen
Richtung Idstein



THOMAS HICKEL
Gas- und Wasserinstallation
Brennwerttechnik · Gasgeräte-Kundendienst
Solaranlagen · Regenwassernutzungsanlagen
Spengler- u. Sanitärarbeiten · **Komplett-Bäder**
Masurenweg 2 · 65817 Eppstein-Bremthal
Telefon: 06198 / 33585 · Fax: 573500

KFZ Meisterbetrieb seit 1985
Fachbetrieb für historische Fahrzeuge
Klaus-Dieter Menzel
Valterweg 14 · 65817 Eppstein-Bremthal · ☎ (06198) 33539
support@autohaus-menzel.de

- Reparaturen
- TÜV + AU
- Klimaanlage
- Autogläseinbau
- Reifenservice
- Unfall-
instandsetzung
- Oldtimer/
Youngtimer
- Ausbildungs-
betrieb

Fitte Rolli-Fahrerin

mit 24-Std-Pflege sucht zur **Teamverstärkung Assistenz** in Teilzeit; gutes Deutsch und Führerschein erforderlich. Tel. 06195-61104 oder Mobil 015753390695

BETREUUNG GESUCHT!

Für unsere Söhne 4 und 7 J. suchen wir eine Betreuung. Ein Nachmittag pro Woche.

06198 588 1988

Hunde-Freilauf- fläche gesucht!

Suche Möglichkeit, meinen Hund nach dem Spaziergang gelegentlich ohne Leine laufen zu lassen. Gibt es in der näheren Umgebung eine eingezäunte Wiese/Feldstück oder andere begrenzte Fläche? Gern auch gegen Gebühr. Herzliches WUFF! :)
0171-140 44 19

Gartengestaltung
Gartenpflege

Wir suchen ab sofort
**Garten- oder
Gartenbauhelfer**
(m/w/d)
mit Führerschein Kl. 3

Bernd Simon
Hauptstr. 129 · 65817 Eppstein
Telefon 0 61 98 / 501 004

Seit 1995

**Wir kaufen
Wohnmobile +
Wohnwagen**
039 44 - 3 61 60 · www.wm-aw.de Fa

Für die Verstärkung meines Teams der Kanzlei im Herzen von Eppstein suche ich eine(n)

Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte(n) (m/w/d) in Teilzeit

Ihre Aufgaben:

Sie unterstützen mich als Notar und Rechtsanwalt auf allen Gebieten notarieller und anwaltlicher Tätigkeiten, schwerpunktmäßig allerdings als Notar im Immobilien- und Erbrecht, aber auch u. a. im Familien- und Handels- und Gesellschaftsrecht.

Zu den Aufgaben zählen insbesondere:

- Korrespondenz mit Mandanten, Gerichten und Ämtern
- Führen des Urkundenverzeichnisses und der Bücher,
- Vorbereitung und Ausfertigung von Urkunden,
- Meldungen zu Registern,
- Terminmanagement, Überwachung von Terminen und Fristen,
- Berechnung der Kosten und Gebühren nach GNotKG und RVG,
- Zwangsvollstreckung,
- Buchhaltung und allgemeine Sekretariatsführung.

Ihr Profil:

Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Notar- bzw. Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte(r) und idealerweise mehrjährige Berufserfahrung. Sie sind versiert im Umgang mit EDV, MS-Office und dem elektronischen Rechtsverkehr. Sie haben Kenntnisse im Bereich der Abrechnung von Notarkosten und Rechtsanwaltsgebühren und den FamFG-Verfahren, Sie verfügen über ein freundliches, verbindliches und gewandtes Auftreten, ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Genauigkeit, sind eigenständig und arbeiten gerne im Team. Sie sind bereit, in neuen Bereichen – insbesondere im elektronischen Rechtsverkehr – dazu zu lernen.

Wir bieten:

Ein angenehmes Arbeitsumfeld in einem netten Team bei angemessener Bezahlung.

JAN HENRIK BIELICH

Rechtsanwalt und Notar

Burgstraße 81
65817 Eppstein
Mail: j.bielich@kanzlei-bielich.de

Tel.: 061 98 / 588 59-70
Fax: 061 98 / 588 59-71
Net: www.kanzlei-bielich.de

Familienanzeigen stehen in der EZ

Marianne Arnold

geb. Krebs

*6.4.1951 † 16.1.2022

Du bist nicht mehr da,
wo du warst,
aber du bist überall,
wo wir sind.

Dein Mann
Deine Kinder und Geschwister
mit Familien

Die Trauerfeier findet
im engsten Familienkreis statt.

Netter Eppsteiner entrümpelt Haus, Keller...

Entrümpelung von Keller, Dachböden, Garagen, Wohnungen, Häusern, Hallen und Gewerbeobjekten. Verbindlicher Festpreis, besenreine Übergabe. Verwertbare Gegenstände werden vom Preis abgezogen. Bitte auf AB sprechen, rufe zurück. **Telefon (0 61 98) 94 47**

Info: Bares für Rares

Kaufe Pelze, Porzellan, Uhren, Zinn, Bestecke, Militaria, Modeschmuck, Silber-/Goldschmuck, Bruchgold. Zahle bar vor Ort. **Tel.: (0 61 81) 435 53 95**

Nach Ihnen die Zukunft?

Sie möchten Menschen helfen – auch über Ihr eigenes Leben hinaus?
Bestellen Sie unseren kostenlosen Testament-Ratgeber.

Tel.: 0241-442 989 www.misereor.de/info-testament

MISEREOR
IHR HILFESWERK

**BESTATTUNGEN ERNST**

Beraten / Begleiten / Helfen

Wiesbadener Straße 22 / Neugasse 4a

Eppstein-Bremthal, Tel. **06198/7063**

- Patientenverfügung
- Vorsorgevollmacht
- Betreuungsverfügung

Eine umfassende Vorsorgemappe
erhalten Sie bei uns.



Armin Ernst
Bestatter in 3. Generation

Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters in Eppstein

Qualität
Garantie
Vertrauen



Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2015

kontakt@bestattungen-ernst.info
www.bestattungen-ernst.info

Danksagung

Menschen treten in unser Leben
und begleiten uns eine Weile.
Einige bleiben für immer,
denn sie hinterlassen Spuren
in unseren Herzen...

Alfons Schmitt

† 2. Januar 2022

Herzlichen Dank für Ihre Anteilnahme:

Familie Günter Schmitt
Familie Waldemar Schmitt
Familie Gerhard Schmitt

Ehlhalten, im Januar 2022

**BESTATTUNGSINSTITUT PIETÄT ZIMMERMANN**

Nachfolger Armin Ernst, Bremthal

Tradition bewahrt und weitergeführt

www.pietat-conrady-zimmermann.de

☎ (0 61 98) **85 12**

Mit einer **Traueranzeige** in der **Eppsteiner Zeitung** informieren Sie auch ehemalige Nachbarn, Schulkameraden oder Geschäfts- und Arbeitskollegen über den Verlust eines geliebten Menschen.

PIETÄT SCHERER BESTATTUNGEN

Erde, Feuer, See,
Berge, FriedWald
Überführungen
Formalitäten

**Freundlich.
Fair.
Kompetent.**

65817 Eppstein
Burgstraße 22
Tel. 06198 / **81 48** Tag + Nacht
www.pietat-scherer.de

**Lesen, was los ist**

Haben Sie schon daran gedacht, den Jahresbeitrag (22 Euro) für die **Eppsteiner Zeitung** zu bezahlen?

Unsere Bankverbindungen stehen im Impressum auf S. 6

RECHTSANWÄLTIN UND NOTARIN CLAUDIA GÖTHLING

Fachanwältin für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

in Kooperation mit

WILLIAM R. McCREIGHT, Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht und für Bau- und Architekturrecht

Wir suchen ab sofort
eine/n **NOTARFACHANGESTELLTE/N**

Lorsbacher Straße 7 · 65719 Hofheim
Telefon: (06192) 95 666-0 · www.goethling-kollegen.de



Bedarfsausweis: Endenergiebedarf kWh/(m²·a): 15,30,
Energieverbrauch für Warmwasser enthalten, Fußbodenheizung, Baujahr: 2023, Energieklasse: A+



Exklusives Wohnen in Hofheim - Diedenbergen

Die Bauarbeiten an unserem Neubauprojekt in Hofheim-Diedenbergen sind im vollen Gange. Derzeit sind bereits 40% der Wohnungen vermarktet. Nutzen Sie also jetzt noch die Möglichkeit und sichern Sie sich eine der verbleibenden, exklusiven Eigentumswohnungen für sich. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme und stehen Ihnen für weitere Informationen jederzeit gerne zur Verfügung.

- | | |
|---|-------------------------------|
| + Hochwertiger Ausstattungsstandard | + Hervorragende Infrastruktur |
| + Großzügige, repräsentative Gesamtanlage | + Aufzug |
| + Moderne Fußbodenheizung & Parkettboden | + Tiefgarage, Stellplätze |
| + Terrasse / Balkon in allen Wohnungen | + u.v.m. |

Engel & Völkers Keltheim/Tannus · Oliver Gospodic Immobilien
Telefon 06195 - 67 75 30 · keltheim@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/keltheim · Immobilienmakler

ENGEL & VÖLKERS

VERKAUF | VERMIETUNG | BEWERTUNG



Hauptstr. 47 | 65817 Eppstein | Tel. 06198 - 502328
info@reber-immobilien.de | www.reber-immobilien.de

FREISTEHEND UND VIEL PLATZ

Großes Haus in Hofheim-Langenhain, Wfl. ca. 246 m², für 2 bis 3 Familien geeignet, Grdst. 515 m², schöne Wohnlage, E-Bedarf 256,31 kWh/(m²·a), Erdgas, Bj. 1948 frei 01.04.2022, nur € 785.000,00.



Hauptstraße 38 · 65719 Hofheim a.Ts.
Tel. 0 61 92 / 99 28 00 · Fax 99 28 11
www.ralf-weber-immobilien.de

Eigentumswohnung 4 Zi., Kü., Bad, 125qm

inkl. EBK, Art-Reihenhaus, einzugsfertig, Top-Zustand in Vockenhäusern von Privat zu verkaufen, € 420.000,- Tel. 0171 492 04 72

Wir machen Entrümpelungen und kleine Umzüge

Telefon: (0 61 92) 200 43 62
oder (0160) 90 20 33 26

Info: Kaufe PELZE
aller Art, Garderobe, Konvolut, Zinn, Haushaltsgeräte, Lampen, Porzellan, Silberbesteck, Teppiche, Kaffeeservice, Holz-/Bronzefiguren, Uhren aller Art, Gemälde, Mode-/Goldschmuck, Münzen, Dupont-Feuerzeuge.
Zahle bar & fair
☎ (0 61 45) 346 1386

Suche 1-Zi-Whg. ab sofort in Eppstein

o. MTK, AZUBI zum Erzieher, ledig, keine Haustiere, Nichtraucher, KM bis 400 € + NB 2,10 €/qm + 1,20 €/qm Heizkosten + 2 MM Maklergebühren Tel.: 0177 218 58 05

Suche Abstellraum

(ca. 4qm) im Raum Eppstein.
Tel. 0 61 98 / 71 24

Pkw-Stellplatz ab sofort

von Privat zu vermieten

(nur für normale PKW geeignet)
Eppstein-Vockenhäuser/Rathaus, mtl. € 40,-, Tel. 069-30066631

Garage gesucht im Raum Eppstein

für langfristiges Mietverhältnis,
Tel. 0172 276 83 58

Energieberatung

Energieausweise · Energiecheck
BAFA-/KfW-gelistet

Dipl.-Ing. Andreas Dickhardt
Gebäudeenergieberater der HWK

Energieberater für Baudenkmale
Waldallee 7.2 · 65817 Eppstein
(06198) 57 09 66 · 0173/791 1750

Erledige zuverlässig und preiswert Renovierungs-

arbeiten: Fliesen u. Laminat
legen, Trockenbau, Raufaser
anlegen und streichen. Tomasz
Strzemecki, Tel. 0162 420 92 07



**Elektro
Schießler**
Elektroinstallation

Planung · Beratung · Ausführung

Erweiterung bestehender Anlagen
Altbausanierung · Stark- und Schwachstrom
Reparaturen · Neuanlagen · Gartenbeleuchtung

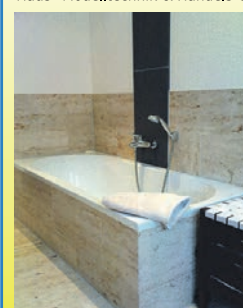
Wiesbadener Str. 4 · Eppstein-Bremthal
Tel. (0 61 98) 3 29 13 · Fax (0 61 98) 74 24

Seit 1985 für Sie praktisch reklamationfreie Dienstleistung.

Nowitex
Haus- Modelltechnik & Handels GmbH



**Exklusiv, Individuell
und Bezahlbar**



**Bäder · Sanitär · Küchen
Heizung · Wärmepumpen
Naturstein · Duschwannen
Waschtische**

**Balkon-, Garagen- +
Terrassensanierung**

Tel. 0 61 27 - 22 86

www.Nowitex.de

Kino Kelkheim
mehr als Film...

2D & 3D klimatisiert Dolby Digital

Programm ab 03.02.2022

Wunderschön
Täglich 20.00 Uhr
Freitag bis Montag auch 17.30 Uhr
Samstag und Sonntag 15.00 Uhr

Spencer
Donnerstag bis Sonntag 20.30 Uhr

Große Freiheit
Dienstag 20.30 Uhr

Respect
Montag 19.30 Uhr (Engl.OV)
Mittwoch 19.30 Uhr

Sing 2
Freitag bis Dienstag 17.00 Uhr
Samstag und Sonntag auch 15.00 Uhr

Alle Vorstellungen für 2G+ (geimpft/genesen) zzgl. Testnachweis oder geboostert
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre mit Testnachweis

Rotlintaltee 2 Kelkheim-Hornau
Telefon 06195 / 6 55 77
www.kino-kelkheim.de

www.eppsteiner-zeitung.de/anzeigen/
anzeigenmarkt.html

Gerüstbau Hünninger abR
Valterweg 2
65817 Eppstein-Bremthal
Tel.: 0 61 98 / 29 38
Mail: geruestbau_huenniger_gbr@yahoo.de

Für Ihre Sicherheit am Bau!

Fassaden-, Schutz- und Rollgerüste – ganz nach Ihren Wünschen!

Ich bin einer der 7000 begeisterten Leser der Eppsteiner Zeitung und einer der 2000 Zahler, der die stets sehr gute und notwendige Arbeit der Redaktion gerne bezahlt, da gute Leistung immer anerkannt und honoriert werden muss.
Norbert Höpfner, Kronberg

NEUERÖFFNUNG
Italienische & Indische Küche
► Liefer- & Abholservice ◄
Di – Fr günstige Mittagmenüs
Fast Food Sparmenüs
Tel. **06198/59 59 637**

Liefer- u. Öffnungszeiten:
Di – So 11.30 – 14.30 u. 17 – 22.30 Uhr • Montag Ruhetag
Flyer gibt es im Lokal! • Burgst. 71.1 • 65817 Eppstein

Castello PIZZERIA

Fabrikation von Kunststofffenstern & -haustüren; Montage von Holz- & Alufenstern, Rollläden & Markisen

Silberbachstraße 4
65817 Eppstein-Ehlhalten
Telefon: 061 98 / 83 42
Telefax: 061 98 / 12 79

gegr. 1897
Inh.: Gerhard Ernst
Ernst FENSTERBAU
info@fensterbau-ernst.de
www.fensterbau-ernst.de

...ran ans Werk **Gerald Toughill**
Renovieren u. Bodenbelag • kleinere Bauarbeiten und Abbruch
• Transporte • Garten und Grünanlagen • Pflaster •
Ofenreinigung • Edelstahl-Schornsteine • Lehmhaus
Tel. u. Fax: (0 61 98) 577 633 • Mobil: 0152 04 21 21 28

Germann service point
TechniSat
Premium-Händler
TV-Service aller Marken
täglich in Eppstein
Tel. **069 - 31 35 12** • Fax - 30 42 11
www.germann-service-point.de

PC-Stein
DE
0 61 98 / 57 37 73
Ihr Partner bei allen Fragen rund um PC, Internet & Telekommunikation
Mobil: 0172 / 686 94 98
E-Mail: info@pc-stein.de
Internet: www.pc-stein.de

JEMAKO
SIMPLY CLEAN.
Selbständiger JEMAKO Vertriebspartner

Toni Jäckel in Eppstein
Telefon: 06198 5873669
www.jemako-shop.com/toni-jaeckel

Milli KAUF Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Schreib- u. Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Silberbesteck, Bleikristall, Uhren, Teppiche, Brücken, Krüge, Perlen, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Modeschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Orden, Messing, Gardinen, Schallplatten, Fernglas, Möbel, Zinn, Puppen, Briefmarken. Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösung. **Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Tägl. 7.30 – 21 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/20 16 86 17**

Hausgeräte-Center
Bis zu 40 Prozent Rabatt auf die UVP*
(*unverbindliche Preisempfehlung d. Herstellers)

Fachhandel, Kundendienst und Küchenstudio
Die größten deutschen Marken zu stark reduzierten Preisen!! **Finanzierungen möglich**
Alle Preise inkl. Lieferung, Montage u. Entsorgung des Altgerätes

65779 Kelkheim • Frankfurter Straße 27
Geöffnet von Mo. – Fr. 10.00 – 12.30 Uhr und 14.30 – 19.00 Uhr
Sa. 10.00 – 14.00 Uhr • ☎ (06195) 724907 • Inh. A. Hergt, Kelkheim

20 Jahre fliesen und viel mehr...

NORDWEST-FLIESEN

Verkauf / Verlegung
Komplett-Bad-Sanierung
Balkon- / Terrassensanierung
Bodenbeläge u. -beschichtung
Wasserschaden-Sanierung
Fliesenreparaturen
Fliesen und viel mehr...
...Alles aus einer Hand!

Am Hang 2a
65719 Hofheim-Lorsbach
Tel. **06192 / 9518966**
nordwestfliesen@gmx.de
www.nordwestfliesen.de

BAUDEKORATION GLÖCKNER GmbH seit 1989

Verputz • Anstrich • Tapeten • Bodenbeläge
Trockenausbau • Wärmedämmschutz • Brandschutz

www.maler-gloeckner.de
Fischbacher Straße 8 • 65817 Eppstein/Taunus
Tel.: 0 61 98 / 3 36 85 • Fax: 0 61 98 / 50 01 19

elektro wilke

Photovoltaik
Elektroinstallationen
Beleuchtungsanlagen
VOIP / DSL-Technik

Burgstraße 81 - 83
65817 Eppstein
Tel. (06198) 587 99-0
info@elektro-wilke.de